84. Ausgabe unabhängig - unparteiisch - unpolitisch Mai 2023

TRAUNREUTER STADTBLATT

MAI

www.traunreuter-stadtblatt.de
Herausgeber: Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR

150 Jahre
KREILLER
FACHHANDEL

Handeln. Mit Kompetenz.

J. N. KREILLER KG, Industriestr. 2, 83278 Traunstein, phG: Nikolaus Binder

WENN'S KEIN STANDARD WERDEN SOLL.

J. N. KREILLER KG
Industriestr. 2
83278 Traunstein
Tel.: 0861 63-0

J. N. KREILLER KG
Pichlmayrstr. 11
83024 Rosenheim
Tel.: 08031 38955-0

J. N. KREILLER KG
Traunreuter Str. 6
84478 Waldkraiburg
Tel.: 08638 9684-0

Ausgabe
Juni 2023
Redaktionsschluss
19. Mai
Erscheinung am
3. Juni

editorial

04
AKTUELLES AUS STADT & LAND

07
11. STEINER BRAUEREIFEST

11
JUNGE TRAUNREUTER

15
KULTUR & BILDUNG

16
ARCHIVBILD

18
VHS PROGRAMM

19
KIRCHEN & SOZIALES

20
VEREINSLEBEN

28
BILDERSTRECKE

31
FUNDSTELLE

LIEBE LESER,

hab ich mir wieder Gedanken gemacht, was ich in mein Editorial schreiben soll, das doch recht fleißig gelesen wird. Hab ich zumindest gehört. Wenn man so im stillen Büro sitzt, denn Emails sind einfach leiser als diese unerträglichen metallischen Telefon-Klingeltöne (die Auswahl war auch schon mal besser), ist es mir nicht ganz so klar, dass die Welt da draußen sich für Zeilen aus meinem ruhigen Büro interessiert. Wahrscheinlich geht es anderen Menschen auch ähnlich: sie sitzen in ihren vier Wänden, auf der Couch, mit dem Handy in der Hand, kommunizieren gefühlte 18 Stunden am Tag mit hunderten Freunden – eigentlich, aber nicht wirklich. Und dann plötzlich diese eigenartigen Begegnungen, wenn man mal das Haus verlässt. Wie letztens: zur Abwechslung aus dem Büro zu einem Pressetermin geeilt. Als ich mich vorstellte bei einem Kollegen, mit dem ich eigentlich mehrmals die Woche Emails austausche, in der Zwischenzeit sogar weiß, wann sein Kind den ersten Zahn bekommen hat und was die Familie Wochenende so unternimmt und ob sie als Eltern durchschlafen können, war uns beiden klar: Wir haben uns ja noch nie gesehen! Ah! So schaut der also aus! Irgendwie ganz anders! Nicht einmal die Stimme kam mir bekannt vor! Den gleichen Blick erntete ich natürlich auch. Wie muss es da erst in der Online-Partnersuche sein? So ein nettes Geschwafel – leise per Email oder Chat, mehr als vorteilhafte Fotos, zauberhaft, diese Leichtigkeit kaum zu ertragen. Und dann startest du beflügelt zu dem ersten Treffen. Rennst direkt vorbei am Auserwählten. Hoppala. Da steht ein Bär und spricht wie ein Vögelchen, riecht irgendwie nach Vanille-Kaffee-Rose. Bewegt sich wie ein Elch. Suboptimal. Natürlich, das Innere zählt, trotzdem willst nicht den ganzen Tag Rosenblüten spazieren fahren. Bin ich froh meinen Mann das erste mal eben auf dem Parkplatz begegnet zu sein, den ihr auf dem Archivbild seht. So ganz echt! Wow bis heute!
Welten prallen aufeinander. Wir nehmen das nicht einmal mehr wahr, dass wir in mehreren leben, denn die Grenzen beginnen zu verschwimmen. Was ist echt? Warum folgen Menschen virtuellen Menschen, die sie nie werden umarmen können? Werden wir uns das in Zukunft noch aussuchen können ob wir in diese Welt überhaupt eintauchen möchten oder nicht? Sind wir zu bequem geworden andere Menschen zu treffen, mit ihnen gemeinsame Zeit zu verbringen? Wir lassen uns sogar die Lebensmittel nach Hause liefern, ins Homeoffice, die wir über einen Chatbot bestellt haben, der unsere Vorlieben mittlerweile besser kennt als der Partner. Komm Freund, zieh deine Jacke an und geh einen Kaffee trinken! Ist schon lange her!

Henriette Matovina

IMPRESSUM

Herausgeber
RediX GbR Werbe- und Verlagsagentur
Matovina & Matovina

Hauptstr. 13, 83352 Altenmarkt a.d. Alz
Tel.: 08621/ 50 98 51 | Fax.: 08621/ 62 830
redaktion@traunreuter-stadtblatt.de

Anzeigenleitung / Kundenbetreuung
Dominik Matovina, Tel.: 0160/ 653 46 75
matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Redaktionsleitung
Henriette Matovina Mag. Art.
h.matovina@traunreuter-stadtblatt.de

Auflage: 10.000 Exemplare
Verteilung: Haushalte und Auflagestellen im Gemeindegebiet Traunreut, Altenmarkt, Palling, Freutsmoos, Aiging und Herbsdorf

Traunreuter Stadtblatt im Internet:
www.traunreuter-stadtblatt.de
www.facebook.com/TraunreuterStadtblatt
www.instagramm/TraunreuterStadtblatt

Wichtiger Hinweis für alle Anzeigenkunden & Leser!
Alle von der Werbe- und Verlagsagentur RediX GbR gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Ihre Verwendung in anderen Medien außerhalb des „TRAUNREUTER STADTBLATT“ kann nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages erfolgen. Dies ist auch dann der Fall, wenn bestehende Materialien des Kunden weiterverarbeitet wurden. Ebenso sind Fotos und Textmaterial ohne schriftlicher Erlaubnis nicht zur weiteren Veröffentlichung zu verwenden. Wir bitten alle Anzeigenkunden, diverse Medien und Leser diese Vorgaben zu befolgen, da bei Zuwiderhandlung in jedem Fall rechtliche Schritte wegen Urheberrechtsverletzung eingeleitet werden. Für eingesendetes Material übernehmen wir keine Haftung.

EU Ecolabel
www.ecolabel.eu
EU Ecolabel: AT/028/002
Bitte sammeln Sie Altpapier für das Recycling

Titelblatt © Agentur RediX GbR

TRAUNREUT STELLT HEUER EINEN MAIBAUM AUF

Maibaumdiebe waren schon aktiv

Wie es in vielen Orten Bayerns der Brauch ist, wird auch in Traunreut wieder ein Maibaum aufgestellt. Am 21. Mai 2023 wird um 11 Uhr mit einem Frühschoppen und der Blaskapelle Traunwalchen sowie der Stadtkapelle Traunreut auf dem Marktplatz in der Eichendorffstraße der Traunreuter Maibaum errichtet.

Ab 12:30 Uhr beginnt ein Festzug vom Rathausplatz zum Marktplatz an der Eichendorffstraße, wo der Baum zur Aufstellung gebracht und ab 13:00 Uhr aufgestellt wird. Mitwirkende Vereine sind der Trachtenverein Traunwalchen, der Dirndl- und Arbeiterverein Stein an der Traun, sowie der Burschenverein Hörpolding.

„Mit Hilfe der Städtebauförderung Bund, Länder und Gemeinden können wir das Maibaumaufstellen im Zentrum der Stadt Traunreut gemeinsam feiern. Den Verantwortlichen, insbesondere unserem dritten Bürgermeister und zugleich Innenstadtreferent, Herrn Johannes Danner, danke ich für sein immenses Engagement. Ich hoffe, dass viele Besucherinnen und Besucher an diesem Tag dabei sein werden.“ so Hans-Peter Dangschat, Erster Bürgermeister der Stadt Traunreut.

Für das leibliche Wohl kümmert sich Herr Mayerhofer mit seinem Team der Jugendsiedlung. Die beteiligten Vereine kümmern sich um den Getränkeausschank. Auch für unsere kleinen Gäste ist einiges geboten. Die Organisatoren freuen sich auf eine schöne Festlichkeit und viele Besucher.

Text/ Foto: Stadt Traunreut

ÖFFNUNG FRANZ-HABERLANDER-FREIBAD AM 03.05.2023

Das Franz-Haberlander-Freibad öffnet am 03.05.2023. Die Öffnungszeiten bleiben unverändert Montag – Sonntag jeweils von 8:00 Uhr – 20:00 Uhr.

Stückweise erneuert wurde, auch aus rechtlichen Vorgaben, das Kassensystem des Freibades. Der Zutritt erfolgt nach wie vor mit Papiertickets, auf denen neuerdings auch ein QR-Code aufgedruckt ist. Diesen QR-Code kann man mit den neuen Scannern an den Zutrittssäulen selber einlesen lassen, so erhält man unkompliziert Zutritt zum Freibad. Ebenfalls werden künftig Saison-, Jahres- und Zehnerkarten in Papierform inkl. QR-Code ausgedruckt. Diesen Code können sich die Nutzerinnen und Nutzer dann auf ihr Smartphone kopieren und diesen dann zum Zutritt in das Bad nutzen. Ersatztickets bei

Verlust oder Ähnlichem können selbstverständlich vom zuständigen Personal ausgestellt werden. Das Kassenpersonal berät bei Anfragen gerne.
Kunststoffkarten, welche noch im Besitz der Badegäste sind, können an der Kasse gegen Rückerstattung des Pfandes zurückgegeben werden. Etwaige Zehner- oder Jahreskarten mit einem Restkontingent bzw. Restlaufzeit können die Gäste an der Kasse umprogrammieren lassen und sich dann eine neue Karte aushändigen lassen. Die Eintrittsentgelte in den städtischen Bäderbetrieben sind nach wie vor unverändert! Die Möglichkeit der Vorreservierung von Spinden oder Erwerb von Saison-, Jahres- und Saisonkarten bietet sich am Vorverkaufstag, Dienstag, 02.05.2023, von 9:00 Uhr – 15:00 Uhr an der Kasse des Freibades. Des weiteren können Zehner-, Saison- und Jahreskarten im Online-Shop der Stadtwerke Traunreut unter www.stadtwerke-traunreut.de erworben werden.

Text/ Foto: Stadtwerke

Die Stadtwerke Traunreut wünschen allen ihren Gästen und auch ihrem Personal vor Ort eine gelungene und vor allem unfallfreie Freibadsaison!

NEUGESTALTUNG DES VORPLATZES DER MST TRAUNREUT

Text/ Foto: Stadt Traunreut

Baustellenbesuch an der Werner-von-Siemens-Mittelschule v. l. n. r. Leiter Tiefbauamt der Stadt Traunreut Udo Albrich, Projektleiter Stadtgärtnermeister Robert Kratzer, Schulleiterin Tanja Sommerfeld, Erster Bürgermeister der Stadt Traunreut Hans-Peter Dangschat, Landschaftsarchitekt und verantwortlicher Planer Harald Hell.

Die Außenanlagen der MST werden seit 10 Jahren abschnittsweise neugestaltet. In den Osterferien begannen nun die Arbeiten am letzten Bauabschnitt, dem Vorplatz mit der Zugangs-Esplanade an der Pestalozzistraße.
Zum Baustart besuchte der Erste Bürgermeister Hans-Peter Dangschat die Schule. „Diese abschließende Maßnahme an unserer Mittelschule ist sehr wichtig. Mit diesem Planungskonzept schaffen einen sicheren Zugang des fußläufig genutzten Haupteingangs, da keine Kontaktmöglichkeit mit Fahrzeugen mehr stattfindet. Damit wird auch die Unfallgefahr reduziert. Die Außenanlagen erhalten damit auch eine Aufwertung. Ich wünsche den beteiligten Baufirmen und Planern Erfolg und unfallfreie Bauausführung. Unserem für das Projekt verantwortlichen Stadtgärtnermeister Robert Kratzer danke ich für seinen Einsatz. Für die Schülerinnen und Schülern erhoffe viel Freude mit der Neugestaltung.“

AUS DEM STADTLEBEN

EUROPASTADT TRAUNREUT

AUSBILDUNGSROAS 2023

Am 12.05.2023 findet die Ausbildungsroas 2023 in Trostberg statt. Die Stadt Traunreut ist ebenfalls mit einem Stand vertreten und informiert über die Ausbildungsmöglichkeiten in der Stadtverwaltung, dem städtischen Bauhof, den Stadtwerken, dem Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 sowie den Kindertagesstätten. Weitere Infos: www.stadttraunreut.de

EINWEIHUNG UND BAUFREIGABE IM NEUEN WOHNBAUGEBIET STOCKET

Am 26. April wurde feierlich das neue Wohnbaugebiet Stocket eingeweiht. Damit ist auch der Startschuss für den Baubeginn der künftigen Eigenheimbesitzer gegeben. Zum 27.04.2023 ist damit Baufreigabe erteilt.

BÜRGERBETEILIGUNG EICHENDORFFSTRASSE GESTALTUNG GRÜNSTREIFEN

Am 13.04.2023 waren bei der Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung des Grünstreifens an der Eichendorffstraße mehr als 120 Bürgerinnen und Bürger im k1 zu Gast. Die Besucherinnen und Besucher diskutierten äußerst konstruktiv die ersten Vorschläge und brachten eigenen Ideen ein. Diese fließen in die Entscheidungen des Stadtrates für die anstehenden Revitalisierungsmaßnahmen in diesem Areal ein.

SPORTLEREHRUNG

Bei der Sportlerehrung im k1 Traunreut konnten im April wieder zahlreiche Athletinnen und Athleten für herausragende Erfolge und Leistungen ausgezeichnet werden. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und Sportreferent Bernhard Seitlinger übernahmen die Ehrungen und dankten auch den ehrenamtlich Mitwirkenden in den Vereinen für das herausragende sportliche Engagement.

JAHRESKONZERT DER MUSIKSCHULE

Freitag, den 12.05.2023 um 19 Uhr findet das große Jahreskonzert der Sing- und Musikschule Traunwalchen statt. Der Eintritt ist frei. Ort: Aula der Carl-Orff-Grundschule Traunwalchen, Schulstr. 7

SITZUNGSTERMINE FÜR MAI

Es wird um freiwilliges Tragen eines Mund- und Nasenschutzes gebeten.

- 03.05.2023 – Bauausschuss und Lenkungsgruppe Städtebau – Rathaus, Sitzungssaal
- 04.05.2023 – Hauptausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 08.05.2023 – Werkausschuss – Rathaus, Sitzungssaal
- 25.05.2023 – Stadtrat – k1, Munastraße 1

www.traunreut.de/stadt-und-buerger/strassensperrungen/
Weitere Informationen und Ansprechpartner unter www.traunreut.de

WWW.TRAUNREUT.DE

BUCHTIPP DES MONATS

Weißt du eigentlich, wie lieb ich dich hab?

McBratney, Sam
Fischer Sauerländer | EUR 6,99
ISBN: 978-3-7373-6000-5 (3-7373-6000-6)

Der kleine Hase hat den großen Hasen lieb. Wie lieb? Sooo lieb hat er ihn und breitet die Ärmchen aus. Aber die Arme des großen Hasen reichen weiter. Manchmal, wenn man jemanden sehr, sehr gern hat, sucht man nach Worten, die dieses überwältigende Gefühl beschreiben können. Der kleine und der große Hase machen es vor, wie das gehen kann.

Die schönste Liebesgeschichte für alle Liebsten und ein zeitlos wundervolles Bilderbuch. Ein Klassiker, den man gelesen haben muss. Perfektes Geschenk zu Ostern, Weihnachten, Muttertag, Geburt und Geburtstag. In unterschiedlichen Ausgaben erhältlich.

VERLOSUNG

In Zusammenarbeit mit Grütter Buch + Spiel verlosen wir ein Exemplar. Teilnahme per Email an redaktion@traunreuter-stadtblatt.de oder auf Facebook und Instagram. Teilnahmeschluss ist der 15. Mai. Der Gewinner wird benachrichtigt und kann anschließend seinen Gewinn bei **Grütter Buch + Spiel,** Kanstraße 4 in Traunreut abholen.

GROSSES INTERESSE AN DER BÜRGERBETEILIGUNG zur Umgestaltung der Grünanlage ander Eichendorffstrasse

Am Donnerstag, 13. April 2023, veranstaltete die Stadt Traunreut eine Bürgerbeteiligung zur Umgestaltung bzw. Revitalisierung des Marktplatzes und der Grünanlage entlang der Eichendorffstraße. Über 120 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich aktiv an der Veranstaltung und konnten ihre Wünsche und Ideen in den Workshops einbringen. Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und der Planer des Areals Heinrich Wankner führten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch den Abend.

Zu Beginn wurde das gesamte Projekt noch einmal vorgestellt. Das Areal gegenüber des künftigen MunaParks soll ein Erholungsort mit hoher Aufenthaltsqualität werden, aber auch ein zentraler Platz für gemeinsames Feiern und Veranstaltungen wie dem Christkindlmarkt. Im Jahr 2022 erhielt die Stadt Traunreut dafür bereits eine Förderzusage vom Freistaat Bayern im Rahmen des Förderprogramms „Lebendige Zentren“.
„Uns ist es sehr wichtig, dass wir die Bürgerinnen und Bürger dieser Stadt mitnehmen und in den Prozess der Umgestaltung von Anfang an mit einbeziehen. Es ist Ihr zu Hause, das Herzstück der Stadt Traunreut und die größte Grünfläche die es in der Kernstadt gibt. Es soll ein gemeinsamer Treffpunkt für alle Generationen werden“ betonte Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat in seiner Begrüßung.

Herr Wankner von der ing Traunreut GmbH stellte drei verschiedene Erstentwürfe des neuen Areals vor und erklärte kurz die Unterschiede der verschiedenen Varianten. Ein wichtiger Punkt, der sofort in den Plänen erkennbar war, ist die neue geplante Verbindung zwischen der Elbstraße und der Eichendorffstraße.

Nach Vorstellung der einzelnen Varianten erklärte Christian Ehinger, Vorstand des Kommunalunternehmens Stand Ort Traunreut, den Ablauf der Workshops. Vier Stationen waren im k1 aufgebaut an denen die Bürgerinnen und Bürger eingeladen wurden ihre Wünsche zu äußern und die Erstentwürfe gerne kritisch zu kommentieren. Die Stationen 1 – 3 zeigten die vorgestellten Varianten des Planungsbüros, an der vierten Station wurden Sonderthemen wie Fußwege, Anbindung und generell der Marktplatz diskutiert. Jeweils 10 Minuten pro Station waren angesetzt die im Wechsel von jeder Gruppe diskutiert wurden.

Die über 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die Gelegenheit und beteiligten sich sehr aktiv an den Workshops. Ideen wurden gesammelt, Vorschläge rege diskutiert und natürlich auch kritisiert. Man versuchte jedem die Möglichkeit zu geben, seine Wünsche und Meinung zu äußern. Nach etwa einer Stunde wurden die Ergebnisse dem anwesenden Plenum präsentiert. Sehr gut kam bei den Anwesenden das geplante Wassertretbecken oder auch ein Brunnen als zentrales Element im neuen Park an. Dagegen wurden die geplanten Sportgeräte eher kritisch betrachtet. Auch der Basketballplatz hatte nur wenig Zustimmung gefunden. Gewünscht wurde auch, dass der bestehende Baumbestand bleibt und weitere Bäume und Blumen gepflanzt werden. Auch eine Beleuchtung des Parks wäre sinnvoll - jedoch sollte man das Thema Lichtverschmutzung bei der Planung beachten und evtl. mit Sensoren arbeiten. Wichtiger Punkt bei den Bürgerinnen und Bürgern war auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung für den Bereich einzuführen.
Viele weitere Ideen, Wünsche und Bedenken wurden an diesem Abend von den Bürgerinnen und Bürgern gesammelt und dienen nun als Grundlage für die weiteren Schritte zur möglichen Umgestaltung. Die Fertigstellung der Baumaßnahme ist bis Ende 2024 vorgesehen.

Text/ Foto: Stadt Traunreut

BRAUEREIFEST AM VATERTAG

FEIERN UND SCHMAUSEN AM VATERTAG

Das 11. Steiner Brauereifest findet dieses Jahr am Vatertag, 18. Mai, ab 10 Uhr auf dem Areal der Schlossbrauerei statt.

Im Rahmen des Festes sind Brauerei- und Höhlenburgführungen belebt durch die Trostberger Ritter möglich, es gibt ein großflächiges Kinderland mit Hüpfburg, Bauklötzen, Kutschenfahrten, sowie bei schönem Wetter Bogenschießen oder ein Kletterturm. Die musikalische Unterhaltung übernehmen verschiedene Musikkapellen aus der Region im Felsenkeller und davor sowie im schattigen Biergarten. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt mit bayerischen Schmankerln, Foodtrucks und einer Grillstation, Kaffee und Kuchen sowie natürlich bestes Steiner Bier! Der Eintritt ist frei.

Fotos/Text: Schlossbrauerei Stein

PROFIBOXEN 17. MAI 2023

Im Vorfeld des Brauereifestes wird am Mittwochabend im Felsenkeller ein Profiboxen veranstaltet, zu dem Zuschauer herzlich willkommen sind. Im Felsenkeller werden sich mehrere Boxer spannende Kämpfe auf hohem Niveau liefern.

EIN BLUMENGESCHENK ZUM MUTTERTAG

Ein kleiner Blumengruß wird am 11. Mai vielen Müttern in der Traunpassage ein Lächeln ins Gesicht zaubern.

Eine wunderschöne Herzdame verteilt kostenlos kleine Töpfchen mit Kalanchoe, auch „Flammendes Käthchen“ genannt. Die pflegeleichten Blümchen in vielen Farben stammen aus den Gewächshäusern der Jugendsiedlung in Traunreut. „Ein kleines Dankeschön für alle Mamas zum Muttertag“, so Centermanagerin Sabine Zimmerer.

RÜCKBLICK
Kuscheln mit’m Osterhasi

Kuscheln mit‘m Osterhasi in jedem Alter: So genoss die kleine Lea ihren Auftritt auf dem Schoß des großen Hasen, genauso wie die beiden 20jährigen Max und Luca aus Traunreut. Während Leas Bild von Mama an den Kühlschrank geklebt wird, legen es die beiden jungen Männer einem Verwandten ins Osternest. Jung und Alt hatten mit der Osteraktion in der Traunpassage viel Spaß und warteten gespannt auf ihre Schnappschüsse, die sie sofort kostenlos in Empfang nehmen konnten.

EIN WOHNMOBIL ALS ÜBERRASCHUNG
Traunreuterin gewinnt Hauptpreis bei ARGE-Gewinnspiel

Nicole Bosanac aus Traunreut hat den Hauptpreis des ARGE-Gewinnspiels „Frühjahrs Rallye“ gewonnen: ein Wohnmobil, das sie 14 Tage lang kostenlos nutzen darf. Der Gutschein wurde ihr im Rahmen einer Siegesfeier in der Traunpassage überreicht. Untermalt wurde die Siegesfeier der Frühjahrs Rallye von der Jazzband „De Chiemsee Dixies“ aus Übersee. Die kleinen Besucher wurden von Olga kunstvoll geschminkt und ließen sich von Svetlana einen kunstvollen Luftballon knoten.

Text und Fotos: Traunpassage/cs

STOIB: „DAS KONZEPT HAT MICH ÜBERZEUGT!“
Stammtisch der SPD Traunreut zum Quartiersmanagement – Seniorenreferentin Angelika Zunhammer zu Gast

Jüngst entschied sich der Stadtrat, für Traunreut einen sog. Quartiersmanager einzustellen. Unter Quartiersmanagement versteht man, die Stadt so zu gestalten, dass auch Seniorinnen und Senio-ren in ihrem vertrauten Wohnumfeld verbleiben können. Unter Quartier wird die wohnliche Situation sowie das räumliche und soziale Umfeld verstanden. Die älteren Menschen sollen ihr tägliches Leben selbst gestalten, sich selbst versorgen und soziale Kontakte knüpfen können.

Stammtisch der SPD Traunreut mit Angelika Zunhammer (2. v. r.)

Dies nahm die SPD Traunreut zum Anlass, bei ihrem Stammtisch über das Thema „seniorengerechtes Traunreut“ zu diskutieren. Hierzu wurde die Initiatorin, Seniorenreferentin und Stadträtin Angelika Zunhammer eingeladen.
Zu Beginn machte Zunhammer deutlich, dass es sich hierbei um eine freiwillige Leistung handelt. „Die Kosten hierzu müssen im Haushalt veranschlagt werden. Die Förderung beläuft sich auf 80.000 €, verteilt auf vier Jahre. 50.000 € wird die Stadt pro Jahr aus eigener Tasche investieren.“ Die Idee dazu kam Zunhammer bei einer Veranstaltung im Jahr 2022 im Landratsamt Traunstein. Dort wurde das Konzept von der Betreuungsstelle vorgestellt.

Die Aufgaben des Quartiersmanagers sind dabei vielfältig. Zum einen geht es um Hilfen und Hinweisen zu Anträgen für Förderungen. Im Mehrgenerationenhaus soll ein Büro eingerichtet werden. Auch sollen offene Treffen für Senioren organisiert werden. Zum anderen geht es auch um die Koordinierung und Vernetzung von Vereinen sowie Helferkreisen. Auf Nachfrage von Maria Peschka stellte Zunhammer klar, dass der „Kümmerer“ die Seniorinnen und Senioren auch zu Hause besuchen wird. SPD Vorsitzender Christian Stoib schloss sich den Worten Zunhammers an: „Der Bedarf ist da, Das hat der Workshop zu Beginn des Jahres 2023 und die anschließende Bedarfsanalyse gezeigt. Der Kümmerer wird dort helfen, wo Hilfe geboten ist.“ Auch Peschka findet das Konzept gut: „Ich werde von älteren Menschen oft gefragt, ob ich jemanden kenne, der Fußpflege macht. Da kann der Quartiersmanager auch helfen.“

Toni Litzinger jun. wollte noch wissen, wie das Anforderungsprofil des neuen Quartiersmanager aussieht. „Hier werden oft Sozialpädagogen genommen. Aber auch und vor allem Menschen, die in der ambulanten oder stationären Pflege arbeiten, sind herzlich willkommen sich auf die Stelle zu bewerben“ antwortete Zunhammer. Anschließend bedankte sich Stoib bei Zunhammer für ihren informativen Vortrag. Text/ Fotos: Toni Litzinger, SPD Traunreut

SPORTLEREHRUNG DER STADT TRAUNREUT IM k1

gelungener Abend zur Würdigung des sportlichen Engagements in Traunreut

Der große Saal im Kultur- und Veranstaltungszentrum k1 war gut gefüllt, als die Stadt Traunreut im April zur Sportlerehrung einlud. Es wurden die sportlichen Erfolge aus dem Jahr 2022 sowie Nachmeldungen aus 2021 mit Gold- Silber- und Bronzemedail-len honoriert. Die Ehrungen übernahmen Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat und Sportreferent Bernhard Seitlinger.

Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat

„Es ist uns ein Anliegen, Ihre besonderen sportlichen Errungenschaften in einem würdigen Rahmen zu zelebrieren. Sie sind Vor-bild und Inspiration für andere. Sie tragen auch dazu bei, dass Traunreut positiv wahrgenommen wird“, wandte sich Erster Bürgermeister Hans-Peter Dangschat an die anwesenden Sportlerinnen und Sportler, die in ganz unterschiedlichen Disziplinen punkten konnten.

Dangschat lobte die Angebotsvielfalt der großen Vereine wie der des TUS Traunreut oder des TSV Stein/Traunwalchen, deren hohe Mitgliederzahlen sowie die zahlreichen Erfolge von Beständigkeit und Qualität zeugen würden. Auch das Engagement der kleineren Vereine und Gruppierungen hob der Erste Bürgermeister positiv hervor: „Die Menschen in der Traunreuter Kernstadt und den Ortsteilen sind gern Teil der Sportgemeinschaften. Der Dank gilt auch allen Trainern und Ehrenamtlichen, die dafür sorgen, dass ein Verein funktioniert.“ Besondere Erwähnung fanden bei Dangschat auch die Erfolge der Menschen mit körperlichen oder kognitiven Einschränkungen.

Die erfolgreichen Turnerinnen unter der Leitung von Natalie Pitzka sorgten für ein kurzweiliges Programm

Sportreferent Bernhard Seitlinger betonte den Fleiß und das tadellose Auftreten der Medaillenempfänger in der Öffentlichkeit. Auch wünschte er allen, dass sie ihren Sport immer gesund und verletzungsfrei durchführen können.
In kurzen, lockeren Interviews und persönlichen Gesprächen zu den Ehrungen berichteten die Athletinnen und Athleten dem Sportreferenten über ihre Ziele oder gaben Wissenswertes zu ihren Sportarten preis. Karateka Wladimir Terengin lässt sich von einer ausgekugelten Schulter nicht abschrecken und peilt die Teilnahme bei der Bundesliga an. Kirill Krauer, das Nachwuchstalent im Kickboxen verriet, dass er trotz straffen Trainingspensums immer noch Zeit zum „Zocken“ findet. Radsportler Kurt Pitterka betonte die gute Beziehung zum österreichischen Radsport und ist seit bemerkenswerten 60 Jahren aktiv.

Die einzelnen Athletinnen und Athleten wurden nacheinander auf die Bühne gebeten, wo sie ihre Medaillen und Urkunden empfingen. Dies wurde mit Musikauswahl quer durch alle Genres und einer Präsentation mit Fotos untermalt. Ein Auftritt der Traunreuter Hip-Hop-Formation nmlss_crew und eine Turnaufführung der Kunstturnerinnen unter der Leitung von Natalie Pitzka rundeten den gelungenen Abend stimmig ab. Text, Foto: Stadt Traunreut

BLÄSERHIMMEL DER TRAUNWALCHNER JUNGBLÄSER WIRD ZUM KINO UMGEBAUT

Am letzten Ferientag der Osterferien lud Musiklehrer Manfred Berger die Jungbläser der Blaskapelle Traunwalchen zu einem Kinobesuch in den „Bläserhimmel“ ein. Auf dem Programm stand der Actionfilm „Maverick“. Bevor der Film begann, fand natürlich noch eine Musikprobe statt. Es wurde nämlich verstärkt auf das Konzert der Traunwalchner Blaskapellen geprobt. Nach der Musikprobe hieß es Leinwand auf und der Film begann. Bei Getränken und Popcorn war der Film wie im Flug vorbei. Nun brauchte man aber noch eine kräftige Stärkung. Eine riesen Pizza kam angerollt. Gut gestärkt fand diese „Musikprobe“ ihren Ausklang. Die Jungbläser waren sich einig, so eine Musikprobe müssen wir unbedingt wieder einmal machen. Text, Foto: Jobst

DER GUTE ALTE BRAUCH VOM „FIRSTSTEHLEN“

wird im Traunwalchner Ortsteil „Hölzl“ noch sehr gut gepflegt

Die „Hölzler“ sehen alles, was in ihrem Umfeld passieret. So bekamen sie kürzlich mit, dass eine Baumaßnahme im „Hölzl“ ansteht. Sofort wurde Kontakt mit der Zimmerei aufgenommen und flux war der First in räuberischer „Hölzler“ Hand. Die Folgen sind natürlich, für den Bauherrn, gravierend. Erst mal das auslösen des Firstes, leider kann ohne diesen First das Gebäude nicht erstellt werden. Hinzu kommt noch die Ausrichtung einer Hebfeier bei der es an Essen und Getränken nicht fehlen darf. Dieser Brauch wird im „Hölzl“ noch sehr groß geschrieben. Text, Foto: Jobst

„SAUBERES TRAUNREUT“ – WIR SIND DABEI!

Nach dreijähriger Corona bedingter Zwangspause war es wieder so weit. Am 24.03.2023 starteten 80 Schülerinnen und Schüler der 7. Jahrgangsstufen und die Partnerklasse des Johannes-Heidenhain-Gymnasiums mit ihren Sportlehrkräften unter der Organisatoren von Frau Hertel zur diesjährigen Müllsammelaktion im Stadtgebiet von Traunreut.

Mit Arbeitshandschuhen und riesigen Müllbeuteln bestens ausgerüstet ging es in die nähere und weitere Umgebung des Schulbereichs. Kein „Müllversteck“ war sicher. Straßenränder, Hecken und Grünflächen wurden durchkämmt. Keine Hecke war zu dicht, dass man nicht hineinkriechen konnte.

Kaum zu glauben, was da so zum Vorschein kam! Zahlreiche Flaschen aller Art, viele unachtsam weggeworfene Zigarettenkippen, Plastikmüll, metallische Gestelle und Halterungen. Unter einem Strauch fand sich sogar der Glasbehälter einer Wasserpfeife.

Nach getaner Arbeit wurden einige der gut gefüllten Müllsäcke zur Abholung an der Schule gestapelt und ergaben einen ansehnlichen Haufen. Stolz blickten die Jugendlichen auf ihre „Beute“.
Am Ende der Aktion waren sich alle einig, diese Aktion war notwendig und hat zudem hat die auch großen Spaß gemacht. Text, Fotos: StDin Elli Hertel

QUALICRASHKURS

Verein „Licht für Kinder e. V.“

TERMIN: Pfingsferien 5. - 9. Juni 2023
ORT: Mittelschule Traunreut
FÄCHER: Deutsch, Englisch, Mathe

Der Verein „Licht für Kinder e. V.“ bietet in den Pfingstferien einen Qualicrashkurs in der Mittelschule Traunreut an. Der Kurs für die Fächer Deutsch, Englisch und Mathe findet von 5. - 9. Juni, jeweils vormittags ab 8:00 Uhr statt. Zugelassen sind auch Schüler, die nicht die Mittelschule Traunreut besuchen. Der Unkostenbeitrag pro Fach beträgt 5,00 Euro. Um rechtzeitige Anmeldung wird gebeten.

ANMELDUNG: Sekretariat Mittelschule,
Tel. 08669/ 358 490

„BLATTLÄUSE“ SAMMELN MÜLL

Auch dieses Jahr beteiligen sich die Kinder und Jugendliche des Gartenbauvereins Traunwalchen an der Aktion „sauberes Traunreut“. Hierbei sammelten über 40 Kinder in drei unterschiedlichen Gebieten in und um Traunwalchen den Müll auf. Bei windigem Aprilwetter sammelten die Älteren am Sportplatz und in Richtung Oderberg, während die Jüngeren an der Bushaltestelle und im Oberdorf fündig wurden. Neben vielen Zigarettenstummeln und Plastikmüll wurde auch ein Klappstuhl ausgegraben. Nach zweistündiger Suche erfreuten sich alle an einer leckeren Brotzeit, mit Wüstl, Brezen und Kuchen im Pfarrheim und an einem Gutschein für die städtischen Bäder. Text, Foto: Blattläuse

Nachrichten aus dem Kath. ‚Adalbert Stifter'-Kindergarten

Mit unserer Pastoralreferentin Frau Dr. Lüking sind wir mittels einer religiösen Feier am Aschermittwoch in die Fastenzeit gestartet. Im Laufe der 6wöchigen Vorbereitung auf das Osterfest konnten die Kinder anhand von Bilderbüchern Wichtiges und Interessantes über das Leben und Wirken von Jesus erfahren.

Der weltliche Aspekt von Ostern ist bei Kindern im Vorschulbereich natürlich auch sehr wichtig. So bastelten wir ganz viel Osterdekoration, auch ein Osterkörbchen, damit der Osterhase Süßigkeiten hineinlegen konnte und bemalten viele Eier für den Osterstrauß.

Viele Kinder unterstützten uns mit ihrer künstlerischen Begabung auch bei der Vorbereitung für den Osterbasar im Pfarrsaal. Teammitglieder brachten ihr Können ebenso ein. Vielen Dank auch an fleißige Elternbeiräte und ehemalige Eltern für die Unterstützung. So konnten wir ein reichhaltiges Sortiment zum Kauf anbieten: bemalte Porzellantassen und Eierbecher, verzierte Plastik- und Holzeier, Schmetterlinge und gehäkelte Osterdekoration.

Im März hatten unsere Vorschulkinder mit ihren Eltern Wichtiges zu erledigen. Die Einschreibung in den Grundschulen stand auf dem Plan. Viele freuen sich auf die Schule, andere sind noch zögerlich. Aber spannend war es allemal.

Ein schönes Erlebnis war die Inbetriebnahme der neuen Außenspielgeräte. Nach langem Warten konnten sie in einer kleinen Feier mit Herrn Spörlein (Verwaltungsleiter), Herrn Schroll (2. Bürgermeister der Stadt Traunreut), Herrn Beilhack (Vertreter der Stadt) sowie Herrn Pfarrer Tauchert an die Kinder übergeben werden. Herr Pfarrer Tauchert spendete den kirchlichen Segen und bat zusammen mit den Kindern und dem Team um unfallfreies Spielen.

Text, Fotos: Kath. Adalbert-Stifter-Kindergarten

Osterzeit im Kath. Kindergarten „Regenbogen"

Bei uns war in der Osterzeit einiges los. Wir waren alle ein bisschen aufgeregt, ob denn der Osterhase kommt und wo er denn die Nester versteckt.

Aber zuerst trafen sich alle Kinder und Erzieher im Turnraum. Hier hörten wir die Ostergeschichte und legten dazu mit Kettmaterialien den Weg von der Kreuzigung bis zur Auferstehung. Das war sehr spannend und interessant. Jedes Kind konnte sich hier daran beteiligen. Anschließend hat sich bei uns im Haus etwas verändert..... überall lagen blaue Kindergartenkäppis gefüllt mit Osterleckereien herum. „Hurra, der Osterhase war!". Da war die Freude bei allen groß. Die Käppis sind jetzt der Sonnenschutz wenn wir draußen im Garten spielen. Da hat sich der Osterhase ja was tolles und nachhaltiges überlegt.

Am Gründonnerstag besuchten wir das AWO-Seniorenzentrum in der Dresdnerstrasse. Im Garten haben uns die Senioren und die Betreuer empfangen. Aber was für eine Überraschung, auch hier war der Osterhase und hatte für jedes Kind ein Osternest versteckt. Die Kinder haben sich sehr gefreut. Wir bedanken uns ganz herzlich.

Text, Fotos: Kath. Kindergarten Regenbogen

SIEGER IM WETTBEWERB „READING CHALLENGE"

In diesem Jahr fand am JHG zum achten Mal der Kopfrechenwettbewerb in Mathematik für die Schüler der 5. und 6. Jahrgangsstufen statt.

Dabei brillierten Fabian Schreiner und Aaron Schieker in ihrer jeweiligen Klassenstufe. Diese beiden setzten sich jeweils in spannenden Ausscheidungsrunden gegen ihre Mitschüler durch und konnten sich am Ende über Buchpreise freuen.

Für den Wettbewerb hatten sich aus jeder Klasse drei Schüler qualifiziert, die in einer ersten, jahrgangsstufeninternen Runde gegeneinander antraten. Die vier sichersten Rechner gelangten in Phase zwei. Hier ging es nun auch um Schnelligkeit. Angefeuert von ihren Mitschülern schafften es Lara Sürer und Fabian Schreiner beide aus der 5a bzw. Manuel Kießling (6b) und Aaron Schieker (6d) ins Finale. Um die Spannung weiter zu steigern, hatte in dieser letzten Runde eine falsche Antwort einen Punkt für den Gegner zur Folge.

In der 5. Jahrgangsstufe kam es zu einem Kopf-an-Kopf-Rennen, welches letzten Endes Fabian für sich entschied. In der 6. Klasse verteidigte Aaron in der Wiederauflage des letztjährigen Duells gegen Manuel den Titel.

Die Fachschaft Mathematik gratuliert allen erfolgreichen Teilnehmern!

Text, Fotos: C. Pfaffenzeller

GROSSES THEATER-TANZ-CHOR-SPEKTAKEL der Werner-von-Siemens Mittelschule Traunreut

Mit großer Aufregung, vielen Extra-Proben und emsigen Helfern finden zur Zeit die Proben für das Theaterprojekt der Mittelschule statt. In Zusammenarbeit der Theater AG unter Leitung von Corinna Wandt (Jugendhilfe Oberbayern), der Tanz AG unter Leitung von Heike Trübenbach und Il Coro Nuovo unter Leitung von Bernhard Steinhilber entsteht erneut ein Theaterstück der vielfältigen Disziplinen.

Das Stück in diesem Jahr wird das Märchen „Die Salzprinzessin“ frei nach Božena Němcová sein. Zur Handlung: Der gute König Simon Garfunkel III. spürt sein Ende nahen. Von seinen drei Kindern möchte er wissen, wer ihn denn wohl am meisten lieb hat. Als seine Tochter Cecilia ihm nicht die erwünschte Antwort gibt, beginnt der aufregende Verlauf der Geschichte. Das Stück ist für jedes Alter, von Jung bis Alt geeignet. Gefördert und unterstützt wird die Theaterproduktion von den Chiemgauer Kulturtagen SALZ REICH und dem k1, die wie immer mit Rat, Tat und viel Geduld zur Seite stehen.

Die öffentliche Aufführung findet am 19.05.2023 um 19:00 Uhr im k1 statt. Karten gibt es an der Vorverkaufsstelle vom k1 und im Internet für 4 Euro. Wir würden uns über zahlreiche Besucher*innen freuen!

5. KLASSEN DER MST TAUCHEN IN DIE STEINZEITWELT EIN

Passend zum aktuellen Thema in GPG besuchten zwei 5. Klassen der Mittelschule Traunreut das Siegsdorfer Naturkunde- und Mammut-Museum. Zuerst erhielten die Schüler*innen eine aufregende Führung durch das Museum. Ein echtes Highlight war natürlich das beeindruckende Siegsdorfer Mammut. Anschließend durften die Schüler*innen Steinzeit pur erleben am Lagerfeuer: selbst Schmuck herstellen oder sogar nach echten Fossilien und Haifischzähnen suchen! Ein unvergessliches Abenteuer für alle Teilnehmer*innen! Ein herzliches Dankeschön geht an das tolle Team des Museums!

Osterzeit im Waldkäfer Kindergarten

In den Wochen vor Ostern haben wir durch viele verschiedene Angebote mit dem Thema Ostern beschäftigt. Wir haben Singspiele gemacht, Gedichte gelesen, das Fingerspiel vom Hasen mit der roten Nase gemacht und eingeübt.

Wir haben uns außerdem mit der Frage „Warum feiern wir Ostern?“ beschäftigt. Dazu haben wir verschiedene Bilderbücher mit der biblischen Ostergeschichte gelesen und besprochen. Außerdem haben wir den Kindern eine Geschichte mit Puppentheater vorgetragen, in der wir lernen konnten, warum der Osterhase kommt und bunte Ostereier mitbringt.

Die Kinder haben Eier auf Papier gemalt, die Kunstwerke wurden im Wald ausgestellt. Während unseres Wärmetages haben wir im Spielparadies eine ganze Menge Eier gekocht und gefärbt.

Am Gründonnerstag haben wir zuerst eine Osterklanggeschichte mit unterschiedlichen Instrumenten erlebt. Danach gab es einen großen Osterbrunch. Alle Kinder haben etwas mitgebracht und wir haben gemeinsam gegessen und gefeiert.
Im Anschluss daran haben wir gemeinsam das Fingerspiel vom Hasen mit der roten Nase vorgetragen und dann im Wald Ostereier gesucht. Die gefundenen Eier wurden im Nachhinein unter allen Kinder gerecht aufgeteilt.

Text, Fotos: isg

Viele Musikinstrumente sehen und ausprobieren

Kommen sie zum „Tag der Offenen Tür“ am 6. Mai

Ab Mai starten Beratung und Anmeldung für das neue Musikschuljahr. Der Tag der offenen Tür in der Musikschule Traunwalchen am Samstag, 6. Mai von 9 bis 11 Uhr, ist die perfekte Gelegenheit, Instrumente hautnah zu erleben.

Schnupperstunden nehmen
Schnupperstunden direkt bei den Lehrer*innen bieten zusätzlich persönliche Einblicke in das Spielen eines Instruments. Hier erhalten Kinder und Eltern wertvolle Informationen zum Unterricht und zur Anschaffung des richtigen Instruments. Die Anmeldung dazu erfolgt beim Sekretariat mit einem Formular.

Spezielle Mietinstrumente für Kinder
Die Musikschule hat passende Mietinstrumente für Anfängerinnen in allen Größen. Spezielle Kinderinstrumente „wachsen“ mit den Schülerinnen, indem bei Bedarf zur nächstgrößeren Version gewechselt wird. So spielen alle auf optimalen Instrumentengrößen und lernen schneller und besser. Erfolgserlebnisse sorgen für Freude am Musizieren!

Rechtzeitig einen Platz sichern:
Bei begrenzten Plätzen entscheidet das Anmeldedatum. Sichern sie ihrem Kind also schnellstmöglich einen Platz, um sein musikalisches Talent zu entfalten! Text, Fotos: Musikschule Traunwalchen

Traunwalchner Violinschülerin meistert höchste Prüfung D3

Talent trifft Fleiß: Paulina Frank begeistert! Am 11. März zeigte die begabte Violinschülerin ihr Können in Grünwald bei München. Sie meisterte die D3 Prüfung des VBSM - die höchste Stufe der freiwilligen Leistungsprüfungen.

Paulina, aus der Musikschule Traunwalchen, spielte ein anspruchsvolles Programm. Ihr Violinlehrer Alexander Krins begleitete sie am Klavier. Sie beeindruckte die Jury mit Stücken von Händel, Beethoven und Viotti. Ihr ausdrucksstarkes Spiel und solistischer Klang ernteten Lob.

Aber nicht nur als Solistin überzeugt Paulina. Im Jugendstreichorchester Capella Cantabile ist sie eine treibende Kraft. Sie stärkt das Ensemble als führende Musikerin und zuverlässige Stütze.

Die D3 Prüfung des VBSM motiviert begabte junge Musiker*innen und belohnt ihre Ambitionen. Nur wenige erreichen diese höchste Stufe. Die Musikschule Traunwalchen gratuliert Paulina zu ihrem besonderen Erfolg und freut sich auf weitere musikalische Glanzleistungen.

Text, Fotos: Musikschule Traunwalchen

KULTUR FÜR DIE GANZE FAMILIE IM k1

„Verrückte Zeit“ Sebastian Reich & Amanda
Sa. 13.05.2023 | 20.00 Uhr k1 – Saal

© AlexeyTestov

Im neuen und bereits vierten Soloprogramm von Sebastian Reich und der quirligen Nilpferd-Dame Amanda wird es total verrückt! Spontane Interaktionen, Musik, hippe Nilpferd-Comedy und jede Menge lustige Überraschungen werden die Lachmuskeln des Publikums strapazieren. Auch das neue Programm ist ein Spaß für die ganze Familie, von Klein bis Groß, für Jung und Alt.

„Muttertagskonzert“ Kammerphilharmonie dacapo
So. 14.05.2023 | 19.00 Uhr k1 – Saal

Natur als Motto beim Muttertagskonzert der Münchner Kammerphilharmonie dacapo. Zwei vielversprechende junge Solisten - Stephan Mayrhuber an der Klarinette und Theresa Strasser am Cello - gestalten die beiden Solokonzerte des Abends und bringen mit Wolfgang Amadeus Mozarts Klarinettenkonzert sowie dem ersten Cellokonzert von Camille Saint-Saëns zwei immer sehr gerne gehörte Klassiker des Repertoires zu Gehör.

„Peter Pan“
Theater mit Horizont
Sa. 20.05.2023
14.30 Uhr k1 – Saal

Alle Kinder werden erwachsen, - außer Peter Pan! Auf der zauberhaften Insel haben sie zusammen mit den „verlorenen Jungen“ und der kleinen Elfe Tinkerbell eine ganze Reihe spannender Abenteuer zu bestehen. Gemeinsam treffen sie auf Meerjungfrauen, tapfere Indianer und natürlich die Piraten der Jolly Roger und ihren berüchtigten Anführer Kapitän Hook. Und dann ist da noch das geheimnisvolle tickende Krokodil, das einst eine Uhr verschluckte... Werden die Freunde dem listigen Kapitän Hook entkommen? Wird Wendy für immer im Nimmerland bleiben? Und vor allem: Warum will Peter Pan nicht erwachsen werden?
Altersempfehlung: ab 5 Jahren

Informationen:
Karten erhalten Sie über die k1-Tickethotline (Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr) unter Tel. +49 8669 857-444, online über die Website www.k1-traunreut.de sowie persönlich an der Tageskasse (Dienstag bis Freitag von 11 bis 15 Uhr) und Abendkasse (öffnet jeweils eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn).

---

k1 | Kultur- und Veranstaltungszentrum

08669/857-444 | www.k1-traunreut.de

Do. 11.05.2023 | 20.00 Uhr 19,00 €
Live in Concert
Nice Brazil & Group
Die Sängerin und Komponistin Nice Brazil steht für die bezaubernden Seiten der brasilianischen Musik. Von den Rhythmen, die in die Beine gehen, über die Melodien, die einen bewegen, bis zu Texten, die einen mal melancholisch, mal voller Lebensfreude ergreifen.

© Theater mit Horizont

Sa. 20.05.2023 | 14.30 Uhr
Peter Pan Kinder 10,00 €
Theater mit Horizont
Alle Kinder werden erwachsen, - außer Peter Pan! „Flieg vorbei am zweiten Stern rechts und dann immer geradeaus bis zur Morgendämmerung in das wunderbare Nimmerland, denn wer einmal dort war, dessen Herz wird immer jung bleiben.“ Ab 5 Jahren.

© Alexey Testov

Sa. 13.05.2023 | 20.00 Uhr 31,00 €
„Verrückte Zeit!“
Sebastian Reich & Amanda
Im neuen und bereits vierten Soloprogramm von Sebastian Reich und der quirligen Nilpferd-Dame Amanda wird es total verrückt! Autos fahren selbstständig, Küchengeräte kochen von alleine und bald spricht auch der Kühlschrank mit Nilpferden und erfüllt jeden noch so kleinen Wunsch.

So. 18.06.2023 | 19.00 Uhr 30,00 €
Music for Three
Manuel Randi Trio + Special Guest Yinet Rojas
Es gibt kaum eine Stimmung, die die drei Musiker nicht leidenschaftlich inszenieren können. Sie schaffen es, einen echten Dialog aufzubauen, in dem die drei Instrumente zu einer Einheit verschmelzen. Mit auf der Bühne steht an diesem Abend Sängerin und Gittaristin Yinet Rojas.

So. 14.05.2023 | 19.00 Uhr
Muttertagskonzert 35,00/31,00/27,00 €
Kammerphilharmonie dacapo
Die Natur steht im Mittelpunkt des Programms, das die Münchner Kammerphilharmonie dacapo zum Muttertag präsentieren wird. Es erklingt unter anderem die bei uns selten zu hörende Konzertouvertüre „Das Meerauge“ (Morskie Oko). Zwei vielversprechende junge Solisten - Stephan Mayrhuber an der Klarinette und Theresa Strasser am Cello - gestalten die beiden Solokonzerte des Abends.

© Susie Knoll

Mi. 28.06.2023 | 20.00 Uhr 27,00 €
Das kann man so nicht sagen.
Helmut Schleich
Ein neues Programm? Das kann man so nicht sagen. Helmut Schleich macht, was er will. Kein Abend gleicht dem anderen. Sein Vorbild ist die Regierung. Und so sagt er sich: was kümmert mich mein Geschwätz von gestern. Schließlich leben wir in einer Zeit, wo die Wirklichkeit das Kabarett Tag für Tag überbietet.

ca. 1986

ARCHIV

Edeka Henning - Expert Huber, Kantstraße, Traunreut

Foto©Matovina

2023

VHS KURSE IM MAI

Anmeldung und Auskünfte bei der vhs Traunreut, Tel: 08669/ 864 80 oder Fax 08669/ 86 48 28, per E-Mail an info@vhs-traunreut.de oder im Internet unter www.vhs-traunreut.de.

MITTWOCH, 03.05.2023
■ vhs Vortrag: „Käthe Kollwitz - Appelle an die Menschlichkeit“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt, von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.

DONNERSTAG, 04.05.2023
■ Kochkurs: „Orientalische vegane Küche“ mit Sara Schmid, von 17:30 bis 21:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

■ vhs Vortrag: „Schilddrüse in Balance - kleine Drüse - große Auswirkung“ mit Sandra Memmo (Heilpraktikerin), von 18:00 bis 20:15 Uhr VHS Raum 7.

FREITAG, 05.05.2023
■ Besichtigung: „Alztaler Hofmolkerei - „Der Weg der Milch““ mit Franz Obereisenbuchner, von 14:00 bis 16:15 Uhr, Treffpunkt: Alztaler Hofmolkerei, Hutlehen 44, 84518 Garching/Alz.

■ Kochkurs: „Japanischer Curry-Reis (ab 8 Jahre)“ mit Mihoko Hogger-Seki, von 15:30 bis 18:00 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

SAMSTAG, 06.05.2023
■ Workshop: „Yin Yoga“ mit Cornelia Oehlschlägel (Yogalehrerin BYV, TriYoga®), von 09:00 bis 12:00 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Seminar: „Workshop Patientenverfügung auf der Fraueninsel“ mit Dr. med. Birgit Krause-Michel (Ärztin und Ethikberaterin), von 09:30 bis 16:30 Uhr, Abtei Frauenwörth auf der Fraueninsel.

■ Kurs: „Porträtzeichnen und figürliches Zeichnen“ mit Horst Beese (Architekt, Kunstmaler), von 10:00 bis 15:00 Uhr, VHS Raum 4.

■ Besichtigung: „Führung durch die rumänisch-orthodoxe Kirche Traunreut“ mit Constantin Reinhold Bartok (Pfarrer der rumänisch-orthodoxen Gemeinde), von 14:00 bis 15:30 Uhr, Treffpunkt: Kirche, Siebenbürgener Str. 2, 83301 Traunreut.

MONTAG, 08.05.2023
■ Online-vhs Vortrag: „Wetterkunde: Wolkenformen und -arten und ihre Wetterbedeutung “ mit Christian Flemisch, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

DIENSTAG, 09.05.2023
■ Kurs: „Gefilztes Windlicht - ein toller Hingucker“ mit Angela Schreier, von 19:00 bis 22:00 Uhr, VHS Raum 7.

MITTWOCH, 10.05.2023
■ Kochkurs: „Izakaya - Typische japanische Kneipenspeisen“ mit Mihoko Hogger-Seki, von 18:00 bis 21:30 Uhr, Werner-von-Siemens-Mittelschule, Schulküche (K01), 83301 Traunreut.

DONNERSTAG, 11.05.2023
■ Führung: „Stadtführung Salzburg: „Verborgene Schätze““ mit Susanna Ihninger-Lehnfeld (staatlich geprüfte Fremdenführerin), von 14:00 bis 17:15 Uhr, Treffpunkt: vor dem Schloss Mirabell/Haupteingang Mirabellplatz.

■ vhs Vortrag: „Steuerfragen bei Photovoltaikanlagen“ mit Michael Benna (Dipl.-Mathematiker, Steuerberater), von 18:30 bis 20:00 Uhr, VHS Raum 7.

FREITAG, 12.05.2023
■ Besichtigung: „Besichtigung der Ölmühle in Schnaitsee mit Verkostung“ mit Manfred Heistracher, von 14:00 bis 16:30 Uhr, Treffpunkt: Garting 2, 83530 Schnaitsee.

■ Besichtigung: „Besichtigung des Geothermie Kraftwerks Traunreut“ mit Geothermische Kraftwerksgesellschaf Traunreut mbH, von 14:00 bis 15:30 Uhr, Treffpunkt: Werkstor, Hochreit 51, 83368 St. Georgen.

■ Führung: „Führung Schloss Pertenstein“ mit Johannes Danner (Heimatpfleger), von 15:00 bis 16:30 Uhr, Treffpunkt: Schloss Pertenstein, Schlossstraße 4, Matzing.

■ Besichtigung: „Erlebnisbootsfahrt an das Delta der Tiroler Achen - Das besterhaltene Binnendelta Mitteleuropas“ mit Verein der Natur-/Landschaftsführer Chiemsee Naturführer, von 16:30 bis 19:30 Uhr, Dampfersteg, Julius-Exter-Promenade 11, Übersee-Feldwies.

SAMSTAG, 13.05.2023
■ Kurs: „Fotos vom Smartphone auf den PC übertragen“ mit Jonas Gmeiner (Fachinformatiker), von 09:30 bis 11:45 Uhr, VHS Raum 5.

■ Führung: „Führung durch die Münchner Residenz“ mit Kirsten Bauerdorf (M.A., Kunsthistorikerin), von 11:00 bis 13:00 Uhr, Treffpunkt: Max-Josephs-Platz-Denkmal.

SONNTAG, 14.05.2023
Online-Kurs: „PowerPoint kompakt“ mit Thilo Herzau (IT-Kaufmann), von 10:00 bis 12:00 Uhr.

MONTAG, 15.05.2023
■ vhs Vortrag: „Marie Curie und die Radioaktivität - Hybridkurs“ mit Martin Schneider (M. A.), von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.

DIENSTAG, 16.05.2023
■ vhs Vortrag: „Elektroautos - alltagstauglich und umweltfreundlich?“ mit Dipl.-Ing. Stefan Sachs (Physikingenieur), von 19:00 bis 20:30 Uhr, VHS Raum 7.

MITTWOCH, 17.05.2023
■ Studienfahrt: „Passau & Fahrt mit dem Kristallschiff“ mit Alfons Marx KG Marx Reisen, von 08:00 bis 18:00 Uhr, Passau.

FREITAG, 19.05.2023
■ Besichtigung: „Kloster Seeon“ mit Hedwig Amann (Kunsthistorikerin), von 14:00 bis 14:45 Uhr, Kloster Seeon, Klosterweg 1, 83370 Seeon.

SAMSTAG, 20.05.2023
■ Kurs: „Apple Computer-Kompaktkurs am eigenen „MAC““ mit Ivo Gerwatowski (IT-Systemkaufmann), von 09:00 bis 16:00 Uhr, VHS Raum 5.

■ Workshop: „Die Kraft der inneren Mitte“ mit Angie Pöschl, von 14:00 bis 15:30 Uhr, VHS Raum 7.

SONNTAG, 21.05.2023
■ Führung: „Altötting - die „Bayerische Staatswallfahrt“ mit Dr. phil. Stefan Schmitt, von 14:00 bis 18:00 Uhr, Treffpunkt: vor dem Rathaus (Kapellplatz gegenüber Gnadenkapelle).

MONTAG, 22.05.2023
■ Online-vhs Vortrag: „Wetterkunde: Niederschlagsarten, ihre Entstehung und Vorhersage“ mit Christian Flemisch, von 19:00 bis 20:30 Uhr.

MITTWOCH, 24.05.2023
■ Besichtigung: „Heimatsound IV: Tittmoning - klein, aber oho!“ mit Hedwig Amann (Kunsthistorikerin), von 08:00 bis 17:00 Uhr.

■ Kurs: „Ich werde digital - jetzt packe ich es an“ mit Christa Weny, von 17:00 bis 19:15 Uhr, vhs-online: Zoom-Live aus allgemeinem Meetingraum.

DONNERSTAG, 25.05.2023
■ Wanderung: „Es ist ein Kraut gewachsen - Wildkräuterwanderung am Griessee““ mit Andrea Rieplhuber (Kräuterpädagogin), von 18:00 bis 21:00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz direkt am See.

FREITAG, 26.05.2023
■ Kurs: „Android-Smartphone und Tablet für Fortgeschrittene - Wissen vertiefen - Neue Apps kennenlernen“ mit Louisa Janson (BSc), von 14:00 bis 17:00 Uhr, VHS Raum 5.

■ Führung: „Führung durch den Traunreuter Stadtwald - Der Wald im Klimawandel“ mit Hans-Peter Heinisch (Revierleiter Traunstein), von 14:00 bis 15:30 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz BayWa Traunreut.

■ Besichtigung: „Besichtigung: Müllheizkraftwerk Burgkirchen“ von 14:00 bis 16:00 Uhr, Treffpunkt: Bruck 110, 84508 Burgkirchen/Alz.

SAMSTAG, 27.05.2023
■ Workshop: „Zumba® - Workshop“ mit Gudrun Lutzenberger-Mayr (staatl. geprüfte Sport- und Gymnastiklehrerin), von 09:30 bis 11:30 Uhr, Studio für Fitness & Entspannung, Johann-Hinrich-Wichern-Str. 7.

■ Kurs: „Goldwaschen an der Traun“ mit Sidney Vogginger, von 10:00 bis 13:00 Uhr, Treffpunkt: Siegsdorf, Ortsteil Eisenärzt, Salinenweg 4, großer Parkplatz.

■ Führung: „Quer durch München: Dem Stenz auf der Spur“ mit Claudia Hubner, von 11:00 bis 13:30 Uhr, Treffpunkt: Agnesstraße 16, München, U2 Hohenzollernplatz.

AWO CLUBNACHMITTAG

Foto/Text: Dzial

Der AWO Ortsverein veranstaltet am 17. Mai 2023 den letzten Clubnachmittag vor der Sommerpause! Treffpunkt ist wieder um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus. Ob weitere Busfahrten zu Stande kommen ist nicht sicher, denn es müssten mehr Anfragen kommen. Dieses Thema werde ich noch mal ansprechen! Auf dem Foto einer unserer letzten Ausflüge, das könnte wieder so werden!
Liebe Grüße
Eure Elfi Dzial

AUSFLUG VOM VDK ORTSVERBAND TRAUNWALCHEN

Am Freitag, den 21.April 2023 organisierte der VdK Ortsverband Traunwalchen eine Führung in die „Baruli“ Kaffeerösterei nach Stein an der Traun.
Die Teilnehmer*innen wurden vom Röstmeister Thomas Huber herzlich empfangen und in die Welt des Kaffees entführt. Er erklärte sehr anschaulich, welchen Weg der Kaffee nehmen muss, bevor er in der Tasse landet. Im sogenannten “Cupping” konnten die verschiedensten Kaffee Sorten probiert werden. Herr Huber nahm sich viel Zeit und hat alle Fragen gerne beantwortet.
Zum Abschluss hat sich noch jeder seinen Lieblingskaffee noch bewusster schmecken lassen und nach Herzenslust eingekauft.
Foto/Text: Angelika Zunhammer

EINLADUNG

Liebe VdK Mitglieder,
hiermit möchten wir Sie alle recht herzlich, auch Ihre Partnerinnen und Partner, einladen zu unserer

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG MIT NEUWAHLEN
am Samstag, 20. Mai um 14:00 Uhr
ins Steiner Bräustüberl, Stein,

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Gedenken an verstorbene Mitglieder
3. Grußworte des 3. Bürgermeisters der Stadt Traunreut, Hr. Danner
4. Jahresrückblick über den Ortsverband Stein-St. Georgen
5. Kassenbericht Frau Jauzus
6. Bericht der Kreisgeschäftsstelle Traunstein
7. Ehrungen langjähriger Mitglieder (für die Jahre 2021/2022)
8. Neuwahlen der Vorstandschaft
9. Vorschau auf 2023
10. Wünschen und Anträge

Neue Beisitzer sind im OV willkommen, bei Interesse wenden Sie sich an Silvia Stockhammer (Email: baustockhammer@t-online.de, Tel.: 0151/116 305 06). Nach der Corona-Pause dürfen wir uns endlöich wieder treffen, daher würden wir uns über zahlreiches Kommen und ein geselliges miteinander freuen!

Foto/Text: ig Metall

IG METALL NETZWERKSTATT

Diskussion, Beratung und jede Menge Spaß

Die IG Metall Netzwerkstatt Traunreut hat vieles zu bieten. Von Treffen der Vertrauensleute aus den umliegenden Betrieben, über den Jugend- und Auszubildendenempfang bis hin zur IG Metall Krabbelgruppe - es war bereits einiges los in der Netzwerkstatt!

IG METALL VOR ORT

Du hast Fragen zu Leistungen der IG Metall, möchtest deine Daten ändern oder mehr? Dann komm vorbei!
geöffnet: Mi von 8:00-12:00 Uhr und von 13:00 bis 16:00 Uhr

■ **Beratung für IG Metall Betriebsräte**
Du suchst Unterstützung für deine Betriebsratstätigkeit? Dann kommt vorbei und wir finden gemeinsam eine Lösung! Jeden ersten Dienstag im Monat vor der Betriebsrats-Info von 09:00 bis 12:00 Uhr.

■ **Weiterbildungsberatung**
Du hast Lust auf eine Weiterbildung, weißt aber nicht genau wie? Mach einen Termin aus unter: rosenheim@igmetall.de

VERANSTALTUNGSPROGRAMM IM MAI

■ **Tag der Arbeit | 1. Mai 11:30 Uhr**
Wir feiern den 1. Mai dieses Jahr direkt vor der IG Metall Netzwerkstatt. Komm vorbei und bring deine Familie mit. Es gibt Livemusik, Grill, Kuchenbuffet, ein Kinderfest mit Hüpfburg und vieles mehr!

■ **Hochstuhlgruppe | Freitag, 03. Mai 2023 09:00**
Krabbelgruppe der IG Metall Rosenheim: Diesmal mit Fachinfos von donum vitae zum Thema „Werdende Eltern“.

■ **Neu im Betrieb? Herzlich Willkommen!**
11. Mai 2023 16:30 Uhr
Lern neue Menschen kennen, erfahre was es heißt in einem tarifgebundenen Unternehmen zu arbeiten und was die IG Metall für dich zu bieten hat.

■ **Powerfrühstück für unsre Lieblingskolleginnen**
13.05.2023 09:00 Uhr
Diesmal sind nur die Frauen gefragt! Kommt vorbei zum Powerfrühstück der Frauen. Egal ob Mitglied oder nicht, heute sprechen wir über deine brennenden Themen.

Weitere Infos findest du unter: netzwerkstatt.events.igmetall
IG Metall Netzwerkstatt | Kantstr. 11 | 83301 Traunreut

BRETTSPIEL-ABEND AM 9. MAI

Foto/Text: Rupp

Wir sind eine Gruppe von Brettspiel begeisterten, die sich jeden zweiten Dienstag im Monat trifft. Gespielt wird was mitgebracht wird, es gibt vor Ort aber auch immer eine Auswahl an Brettspielen. Wir würden uns freuen wenn noch ein paar mehr Lust darauf hätten.

Treffpunkt 19 Uhr vor der evang. Kirche.
Getränke können vor Ort erworben werden.
Carl-Köttgen-Str. 1a · 83301 Traunreut

LAUF10! BEIM TSV TRAUNWALCHEN

Der TSV Traunwalchen macht in diesem Jahr mit bei der Fitnessaktion LAUF10! und bietet regelmäßig einen LAUF10!-Treff für Neulinge an, die unter fachkundiger Leitung in den Laufsport finden wollen.

Der Vorteil für insbesondere Anfängerinnen und Anfänger: In der Gruppe macht das Laufen mehr Spaß, man motiviert sich gegenseitig und kann sich mit Gleichgesinnten austauschen. Aber auch Fortgeschrittene, die das Gemeinschaftserlebnis schätzen, sind willkommen und können sich anmelden.

Wer mit dem TSV Traunwalchen für LAUF10! trainieren möchte, kann sich ab sofort bei Marion Klück, Tel. 0160 90532686 anmelden.

Alle können mitmachen – ob allein oder in der Gruppe Bei LAUF10! gibt es keine Grenzen: Ob Jung oder Alt, Sportfreak oder „Noch-Sportmuffel“. Alle im Freistaat können an der Abendschau-Fitnessaktion teilnehmen. Mithilfe detailliert ausgearbeiteter sowie individueller Trainingsplänen von Experten des Zentrums für Prävention und Sportmedizin der Technischen Universität entwickelt, können Anfängerinnen und Anfänger sowie Fortgeschrittene das für sie richtige Tempo finden und entweder alleine trainieren oder mit Gleichgesinnten in einer Laufgruppe. Mit LAUF10! Ist ein sanfter Einstieg in den Laufsport möglich.

Text: Klück

MUNESIERNACHMITTAG 2023

Nach der Pandemiezwangspause findet heuer wieder der traditionelle „Munesiernachmittag“ im Heimathaus Traunreut statt: am Samstag, dem 6. Mai, 14.00 Uhr lädt das Bürgermeisteramt zu Kaffee und Kuchen ein. Neben einem Traunreut-Film wird wieder „Hansi“ Behrendt Kurzweiliges aus der Gründerzeit unserer Stadt berichten. Angesprochen sollten sich alle fühlen, die sich Traunreut verbunden fühlen und an seiner Geschichte interessiert sind. Dankenswerter Weise hat die Siebenbürgische Jugendgruppe den Service übernommen.

BESTNOTEN FÜR CHOREOGRAFIE UND RHYTHMIK

Traunreuter HipHop-Tanzgruppe „nmlss-Crew“ holt Sieg bei regionalem Dance Cup in Waldkraiburg

Die zwei Neuen, Christine Schesler und Veronika Jazenko (vorne, von links), fügten sich beim siegreichen Wettbewerb in Waldkraiburg bestens ein in die „nmlss-Crew“. Im Bild (hinten, von links) außerdem die langjährigen Mitglieder der Traunreuter HipHop-Tanzgruppe: Daniela Waltrich, Lisa Grafetstätter, Sebastian Glück, Milena Grafetstätter und Elena Linz.

Mit Bestnoten für Choreografie, Rhythmik und Koordination holte die Traunreuter HipHop-Tanzgruppe „nmlss Crew“ (gesprochen „nameless“) souverän den Sieg beim Dance Cup in Waldkraiburg. Bestens eingefügt in die Tanzformation haben sich dabei die beiden neuen Mitglieder Christine Schesler und Veronika Jazenko. Die beiden Traunreuterinnen präsentierten sich äußerst locker und lebten den dynamischen Tanzstil der Formation förmlich mit. Ebenso zu überzeugen wussten die beiden Schwestern Lisa und Milena Grafetstätter, beide aus Traunreut und ebenso langjährig zur Tanzgruppe gehörend wie Sebastian Glück aus Altenmarkt, der als einziger Mann in der Formation mitwirkt.

Aus gesundheitlichen und beruflichen Gründen nicht mit dabei waren beim Auftritt in Waldkraiburg die beiden langjährigen Mitglieder Daniela Waltrich aus Altenmarkt und Elena Linz aus Traunwalchen. Beide hatten jedoch mitgeholfen beim Entwickeln der eigens für diesen Wettbewerb konzipierten Choreografie und ließen es sich auch nicht nehmen, ihre Gruppe bei den verschiedenen Auftritten in der Turnhalle vor Ort anzufeuern. Insgesamt gelang der Traunreuter Formation eine phantasievolle und ideenreich gestaltete Performance, die das Publikum in der Walkdkraiburger Turnhalle begeisterte. Letztlich reichte die Leistung der „nmlss Crew“ zum ungefährdeten Sieg unter den sechs Teams, die in der Seniorenklasse als Gruppen, Duos oder Solisten angetreten waren. Bei dem Regionalentscheid des Tanzsportclubs (TSC) Waldkraiburg hatte es auch die Meisterschaftskategorien Kinder und Jugend gegeben.

In der ersten Runde des Seniorenwettbewerbs musste sich die Teilnehmer mit einer selbst konzipierten Choreografie beweisen, die zwischen drei und fünf Minuten lang sein musste. Es gab zwei Durchgänge: eine Sichtungsrunde und eine Wertungsrunde. Danach entschied eine Jury, die aus Kampfrichter:innen aus verschiedenen Tanzrichtungen bestand, welche vier Formationen es in die „Battles“ geschafft hatten. In diesen Battles traten dann jeweils zwei Teams gleichzeitig zu demselben Lied an und mussten dabei der Jury eine Minute lang präsentieren, was sie an Variationen und Improvisationen drauf haben. Das für die Battles ausgewählte Lied war sechs Wochen zuvor an alle Teilnehmer gesendet worden, so dass sich alle Teams darauf vorbereiten hatten können.

Am Ende entschied sich die Jury klar für die Traunreuter HipHop-Gruppe als Sieger des Regionalwettbewerbs. Im nächsten Jahr will die „nmlss Crew“ erneut in Waldkraiburg antreten und ihren Titel verteidigen.

Foto/ Text: Georg Grafetstätter

B-JUGEND HANDBALLTEAM FREUT SICH ÜBER NEUEN SPONSOR

Seit Oktober letzten Jahres trainiert die neue weibl. B-Jugend der TuS-Handballabteilung mit Trainerin Henriette Matovina. Bis vor wenigen Wochen fand das Training für die Anfängerinnen einmal die Woche statt. Nachdem das Team stetig wuchs und nun auch C-Jugendspielerinnen nachgerückt sind, wurde das Team zum Spielbetrieb gemeldet und bestritt bereits eine Qualirunde. Sie startet ab Herbst in der ÜBL. Es hat sich gezeigt, dass der Spaß am Handballsport und die regelmäßigen Trainingseinheiten gepaart mit Teamgeist auch zu guten Trainingserfolgen geführt haben. In die neue Runde startet das Team mit brandneuen Trikots, die RBS - Renés Bike Service aus Trostberg gesponsert hat. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für die Unterstützung! Foto/ Text: Stadtblatt

Training: Mo + Do 19 - 20.30 Uhr | TuS Halle Traunreut
Alle Infos: www.tus-traunreut-handball.de

TUS TRAUNREUT E.V. – ABTEILUNG REHA

Die Reha Abteilung des Tus Traunreut befindet sich im Umbruch – die neuen Gesichter der Abteilungsleitung sorgen für frischen Wind.

Pandemie, Inflation und die explosiven Anstiege der Energiepreise machen auch vor der Reha Abteilung nicht halt. Dies war Grund genug für Renate Kunze (Leitung Reha) und Dominik Röder (stellv. Leitung) ein Umdenken innerhalb der Abteilung einzuleiten. Der Standort in der Fridtjof-Nansen-Str. 4a wird aufgelöst.

Die Reha zentralisiert sich wieder zum Hauptverein und wir bringen wieder alles unter ein Dach.Der erste Schritt hierzu ist bereits gemacht. In der letzten Märzwoche fand der Umzug des Büros statt. Das Büro der Reha ist jetzt in der TuS Geschäftsstelle zu finden.

Bereits vor der Umzugswoche wurden beide Büros ausgemistet und auf das Nötigste und Wichtigste reduziert. So sieht nun die Geschäftsstelle zusammen mit dem Rehabüro aus:

Doch was geschieht mit der Trainingsfläche?
Auch hier können die Gruppen zentralisiert werden und bekommen einen neuen Trainingsraum. Der große Saal in der Sportgaststätte L'Arena wird neu und multifunktional eingerichtet, um auch für größere Veranstaltungen nutzbar zu sein. Der Umbau des Saals startet in der letzten Aprilwoche – sodass die Reha bis zum Frühsommer vollständig umgezogen ist. Foto/ Text: TuS Traunreut

FERIENTRAINING DER BUBEN DER TURNABTEILUNG IN DER KADLEC-HALLE

Für die Gerätturner, männlich, fand am 23. März der erste große Wettkampf mit den Gau-Einzelmeisterschaften im Gerätturnen in der Alois-Böck-Turnhalle in Trostberg statt. Die Schüler- und Jugendturner wollten sich auf diesen Wettkampf konzentriert mit einem ausgiebigen Trainingstag in der Kadlec-Halle des TuS Traunreut vorbereiten.

Die Buben starteten entsprechend ihrer Leistungen in einem Geräte-4- oder Geräte-6-Kampf verbesserten und verfeinertenen in den Osterferien die Ausführung ihre Pflichtübungen, damit die Kampfrichter weniger zum Beanstanden fänden.

Das Trainerteam unter der Leitung von Adi Fritsch hat den Buben der Jahrgänge 2012-2016 dabei geholfen, an den 6 Olympischen Geräten Boden, Barren, Reck und Sprung (4-Kampf) und dann noch Ringe und Pauschenpferd (bei 6-Kampf) ihre Leistungen zu verbessern. In der Mittagspause gab es zur Stärkung Obst, leckere Pizza, Gemüsesticks und Muffins.

Danach lief das Programm weiter mit Kraft- und Dehnübungen, sowie Koordinationstraining. Doch auch der Spaß sollte auch nicht zu kurz kommen, denn die Einzelwettkämpfer hatten nach der Mittagspause Gelegenheit, sich in Staffelläufen und anderen Teamwettbewerben ihre Fähigkeiten als Team zu beweisen. „Normalerweise trainieren wir zweimal die Woche je 1,5 Stunden“, erklärte Übungsleiter Adi Fritsch. „Mit dieser intensiven Trainingseinheit wollten wir unseren Wettkämpfern nicht nur die Gelegenheit bieten, ihre Leistung zu verbessern, sondern auch der ganzen Mannschaft die Möglichkeit geben, als Team zusammenzuwachsen und sich besser kennenzulernen.“

Ein großer Dank gilt den Trainern und Eltern, die den Jungs diesen Tag in der Kadlec-Halle des TuS Traunreut in den Osterferien ermöglicht haben. Dieser Dank geht auch weiter an die Spender von Obst, Getränken und der Pizzen. Den Turnern wünschen wir nun auch noch viel Erfolg, dh. gute Platzierungen bei den bevorstehenden Wettkämpfen!

Foto/Text: Fritsch

FEUERWEHR UND SCHÜTZENGILDE GEMEINSAM BEI DER AKTION „SAUBERES TRAUNREUT“

Die Aktion „Sauberes Traunreut“ wurde heuer in Kooperation zwischen Feuerwehr Traunwalchen und der Schützengilde Traunwalchen durchgeführt. Da sich beide Vereine ein Haus teilen, wurde durch diese Zusammenarbeit das gute Verhältnis zueinander wieder in Vordergrund gestellt.

Unter Aufsicht einiger Aktiver beider Vereine wurde die Straße von Oderberg bis zum Kreisverkehr am Stadtbauhof (TS 49), das Gewerbegebiet Süd-Ost und die Fahradstraße Frühlinger Spitz von Müll und Unrat gesäubert. Neben dem üblichen Plastikmüll und Flaschen wurden diverse Autoteile, kaputte Straßenpfosten und ein Komplettsatz alter Sommerreifen auf Felgen gefunden. In Absprache mit der Stadtverwaltung wurde der Müll beim Bauhof zur Entsorgung gelagert. Trotz der vielen Termine der Jugendgruppen beider Vereine ist es uns ein Anliegen den Jugendlichen den Umgang mit der Umwelt näherzubringen. Allein der Umstand wie aus einem weggeworfenen Plastikteil ein großer Müllsack und dann ein voller Autoanhänger wird, macht doch ein bisschen nachdenklicher. Nach dem etwas anderem Sparziergang an der frischen Luft, erfreuten sich natürlich alle an der Brotzeit mit den anderen Sammlern beim Fischer Brosi. Herzlichen Dank an die Jugendlichen und Beteuer für die Zeit und weiterhin gute Zusammenarbeit miteinander!

Foto/Text: Jobst

GENERALVERSAMMLUNG VON DER KRIEGER- UND SOLDATENKAMERADSCHAFT ST. GEORGEN

Foto/Text: KSK, Schupfner

Am 12. März 2023 fand heuer wieder satzungsgemäß die Generalversammlung von der Krieger- und Soldatenkameradschaft St. Georgen statt. Bereits um 14:00 Uhr war in der Pfarrkirche von St. Georgen die schon traditionelle Kreuzwegandacht. Diese wurde heuer vom Ehrenvorstand der KSK – Anton Pöppel – und vom neuen Mesner der Pfarrgemeinde – David Schlaipfer – abgehalten.

Um 14:45 Uhr begann dann pünktlich beim Dorfwirt die Generalversammlung. Der 1. Vorstand Markus Schupfner begrüßte dabei fast 40 Mitglieder und Freunde von der Krieger- und Soldatenkameradschaft. Unter den Gästen befanden sich unter anderem auch der 2. Bürgermeister der Stadt Traunreut - Reinhold Schroll, der 1. Gauvorstand vom Chiemgau und Rupertiwinkel - Michael Bernauer und die Vertreter von den beiden Nachbarvereinen aus Altenmarkt und Hart. Ebenso war Frau Pia Mix von der Presse anwesend. Beim anschließenden Totengedenken gedachten die anwesenden Gäste den im Vereinsjahr 2022 verstorbenen Kameraden. Der Schriftführer Armin Freutsmiedl verlas das Protokoll von der letzten Generalversammlung.

Darauf folgte der Kassenbericht von Michael Gröbner. Der Kassier musste heuer ein Defizit in Höhe von ca. 850,- Euro ausweisen. Dies kann aber aus den Rücklagen entnommen werden und die Finanzlage vom Verein ist immer noch sehr solide. Die beiden Kassenprüfer Hans Lahr jun. und Walter Fackler bescheinigten Michael Gröbner eine einwandfrei Kassenführung und schlugen die Entlastung von der ganzen Vorstandschaft vor und die Versammlung folgte den beiden Kassenprüfern mit einem einstimmen Beschluss von der Versammlung. Das Ergebnis für die letztjährige Kriegsgräbersammlung 2022 fiel auch wieder sehr gut aus. Mit einem Spendenergebnis von etwas mehr als 1600,- Euro wurde das zweitbeste Ergebnis in der Vereinsgeschichte für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. erzielt und natürlich auch wieder zu 100% dorthin weitergeleitet. Im Bezirksverband Oberbayern hat der Landkreis Traunstein heuer wieder das beste Sammelergebnis erzielt. „Die KSK St. Georgen hat auch hier einen guten Teil dazu beigetragen.“ lobte Gauvorstand Bernauer bei seinem Grußwort.

Dann folgte der Bericht vom 1. Vorstand Markus Schupfner. Er konnte positiv berichten, daß mit Johann Bauer aus St. Georgen ein neues Vereinsmitglied gewonnen wurde, und er Verein somit aktuell 140 Mitglieder zählt. Unter den Mitgliedern befinden sich immer noch 4 Kriegsteilnehmer. Stefan Ketzko ist das älteste Vereinsmitglieder mit mittlerweile 98 Jahre und er war auch bei der Generalversammlung unter den Gästen. Wie jedes Jahr beteiligte sich die KSK St. Georgen an allen kirchlichen Festen im Jahreskreis und bei den alljährlichen Gedenkveranstaltungen vom Gauverband. Besonders ging Markus Schupfner auf die Sebastiani Woche in Irsing und den Vereinsausflug mit ca. 35 Personen zu den Krimmler Wasserfällen ein. „Aufgrund der Tatsache, daß wir heuer unbedingt wieder einen gescheiten Vereinsausflug machen wollten, haben wir auch geschaut, daß sich die Kosten für die Mitfahrer im Rahmen halten.

Markus Schupfner, Fähnrich: Konrad Schroll, Daniel Freutsmiedl, Foto: KSK Vereinsmitglieder

v. h. l.: 1. Gauvorstand: Michael Bernauer, Ludwig Schwankl, Herbert Kusstatscher, Michael Gröbner, vorne von links: Armin Freutsmiedl, Konrad Schroll, Markus Schupfner und 2. Bürgermeister Reinhold Schroll es fehlen: Rainer Friedl und Hans Fuchs; Foto: Pia Mix

Eigentlich hätte sich der Bus nicht rentiert. Uns war der Ausflug aber sehr wichtig. Da aber leider noch einige Plätze im Bus frei geblieben sind, haben wir diese Kosten vom Verein übernommen und dadurch dieses o.g. Kassenminus in Kauf genommen,“argumentierte der 1. Vorstand. Dafür bekam die Vorstandschaft spontan Ablaus von der Versammlung gespendet. Ein entsprechender Bericht vom Vereinsausflug inkl. Bild war ja auch im Traunreuter Stadtblatt abgedruckt. Für heuer gibt es noch kein konkretes Ziel. Im weiteren Verlauf ging Markus Schupfner noch auf die Christbaumversteigerung vom Burschenverein Hörpolding e.V., den Faschingszug vom Schwarzfischerverein Hörpolding e.V. und auf das gemeinsame Luftgewehrschießen im Gasthaus Beilmaier in Lindach gegen die dortige Krieger- und Soldatenkameradschaft ein. Bei den alle 3 Jahre satzungsgemäßen Neuwahlen gab es kaum Veränderungen. Lediglich Herbert Kusstatscher konnte als neuer Beisitzer dazugewonnen werden. Die Wahlleitung übernahm in routinierter Weise diesmal der 2. Bürgermeister Reinhold Schroll. Bei seinen Grußworten dankte er der alten und neuen Vorstandschaft und wünschte weiterhin ein glückliches Händchen bei den zu treffenden Entscheidungen. Weiterhin würdigte er die Arbeit des Vereins und freute sich über das Engagement in der Dorfgemeinschaft. Im Anschluss gab es noch eine kurze Vorschau auf die Termine 2023 und keine nennenswerten Wortmeldungen bei „Wünsche und Anträge“.

Nach dem ausführlichen Dank von 1. Vorstand Markus Schupfner schloss dieser die Generalversammlung 2023 mit dem Leitspruch „In Treu fest“. Einige Teilnehmer blieben nach der Versammlung noch ein bißchen da, und machten gemeinsam Brotzeit. Der gemütliche und gesellige Teil ist ein fester Bestandteil vom Vereinsleben, der normalerweise bei der KSK St. Georgen auch nicht zu kurz kommt.

Nach 3-jähriger Pause fand heuer auch wieder die alljährliche Pferdewallfahrt statt. Wie üblich beteiligte sich die Krieger- und Soldatenkamerdschaft St. Georgen mit einer Fahnenabordnung am Georgiritt von Stein über Anning nach St. Georgen an diesem Sonntag, den 16. April 2023.

TUS JUGEND STÜRMT PODEST BEI 24-STUNDEN-SCHWIMMEN

Am vergangenen Wochenende nahmen elf Schwimmer des TuS Traunreut beim 15. 24-Stunden-Schwimmen in Haar bei München teil. Dabei legten die Traunreuter Athleten über 24 Stunden- unterbrochen von Schlaf- und Ruhepausen in der Turnhalle sowie Verpflegungspausen am Kiosk- 170.750m im kühlen Nassen zurück. Insgesamt wurden bei der Ausdauerkräftemessung im 25m Hallenbad 2.163.400m von 150 Teilnehmern „erschwommen". Auch der Bürgermeister von Haar Andreas Bukowski (CSU) trug 2100m zur Gesamtsumme bei.

Simon Zehentner im Wasser

Podest bei der männlichen Jugendsiegerehrung – v. l. Leon Katona (2. Platz), Florian Lahr (1. Platz), Simon Zehentner und Max Neubauer (3. Platz)

Bei der Schlusswertung konnten die Traunreuter Sportler die ersten drei Plätze der männlichen Jugendwertung (2010 und junger) gewinnen und die begehrten Pokale nach Hause holen. Florian Lahr (2011) schwamm mit 16.000m zum Sieg, Leon Katona (2011) ergatterte mit 15.050m den zweiten Platz und Simon Zehentner (2011) teilte den dritten Platz mit Geretsrieder Max Neubauer- beide mit 13.000m. Ebenfalls bei der Jugendwertung erreichte Christopher Heersink (2012) mit 10.000m den 6. Platz.

Unter die Top 20 schafften es bei den jeweiligen Wertungen der Erwachsenen Joel Heersink (25.400m, 13. Platz), Andrew Graham (25.100m, 15. Platz) und Doris Wamsler (15.000m, 16. Platz).

Der TuS Traunreut bedankt sich recht herzlich bei Markus Bierbaum und seiner Mannschaft von der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) aus Haar für die tolle Veranstaltung!

Foto/Text: TuS Traunreut

1.TRAUNWALCHNER DORFAUSFLUG „EIN DORF GEHT AUF REISEN"

Der Burschenverein Matzing-Traunwalchen hatte die Idee eines Dorfausfluges. Nun wurde dieser Ausflug vom Verein organisiert.

Ein Bus, besetzt mit Traunwalchner Bürgern setzte sich daraufhin kürzlich Richtung Österreich in Bewegung. Als erstes Ziel wurde die Maschinenbaufirma Binderberger in St. Georgen am Fillmannsbach angesteuert. Man bekam, bei einer Werksbesichtigung zu sehen, wie Rückewägen, Kreissägen, Holzspalter und Holzautomatisierungsanlagen gefertigt werden. Nach einer ausgiebigen Brotzeit ging es weiter zum Hotel nach Passau. Nachdem die Zimmer bezogen waren, fuhr man weiter zur Westernstadt „Pullman City".

Nach einem Gruppenfoto verteilte sich die Gruppe in der Westernstadt und erkundeten diese Stadt. Die Highlights des Saisoneröffnungs Tages waren die Eröffnungsparade, bei der alle Akteure durch die Westernstadt marschierten. Natürlich durften bei dieser Parade die authentisch bekleideten Bewohner der Westernstadt nicht fehlen. Als nächsten Höhepunkt folgte die „American History Show" auf der großen Freilichtbühne, bei der die Geschichte von Amerika mit einer wunderbaren Show gespielt wurde. Am Abend traf man sich zum gemeinsamen Essen mit reservierten

Plätzen am Westernbuffet in der „Music Hall". Bei guter Livemusik verbrachte man den Abend in der „Musik Hall" oder man war in der ganzen Westernstadt unterwegs. Nach Mitternacht fuhr der Bus wieder zurück in das Hotel. Natürlich mussten noch Einige Passau bei Nacht erkunden. Am nächsten Tag, hatte man nach dem Frühstück Zeit, Passau am Tag zu besichtigen. Das Wetter spielte wunderbar mit, als der Bus zur Abfahrt bereitstand, fing es an zu Regnen. Auf der Heimfahrt machte man noch einen Abstecher beim „Erlebnispark Haslingerhof". Gut gestärkt kamen alle „Traunwalchner Dorfausflügler" wieder in Traunwalchen an. Man freut sich schon jetzt, wenn es wieder heißt, 2.Traunwalchner Dorfausflug, „Ein Dorf geht auf Reisen".

Foto/Text: Jobst

GROSSARTIGE LEISTUNGEN BEIM VORSPIELABEND DER MUSIKSCHULE TRAUNWALCHEN

In der Aula der Carl-Orff-Schule fand kürzlich ein Vorspielabend der Bläserschüler von Musiklehrer Manfred Berger statt. Zur Begrüßung spielten die Schüler eine „Intrada Lyrika" von Franz Watz gefolgt vom „Mini Rock" von André Wagnein. Im Anschluss war „Let´s Swing" von Fons v. Gorp und der traditionelle „Franzi Boarischer" zu hören.

Weiter ging es u. a. mit „Can Can" von J. Offenbach. Zu hören war auch ein Hornkonzert von W. A. Mozart. Eine größere Bläsergruppe spielte den „Halleluja Drive" von Chris Hazel. Die Musikschüler aus Nußdorf brillierten mit dem „Funkytown" von Steven Greenberg. Die Krönung des Abends war das Vivaldi Doppelkonzert für zwei Trompeten, bei dem auch der Musiklehrer Manfred Berger sein ausgezeichnetes Können auf der Trompete unter Beweis stellen konnte. Am Ende des Vorspielabends ist es schon Tradition, dass nochmal alle Schüler auf die Bühne kommen, und ein gemeinsames Stück spielen. Heuer war es, zum Todestag von Carl-Orff der am 29.03.1982 war, das Stück „Wer da bauet". Zum Abschluss bedankte sich Manfred Berger bei seiner Familie, den Schülern und Eltern.

Foto/Text: Jobst

RSV TRAUNREUT, JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2023 MIT NEUWAHL DER VORSTANDSCHAFT

Am 14.03.2023 fand die Jahreshauptversammlung 2023 des Radsportvereins Traunreut e.V. im Saal des Dorfwirtes in St. Georgen mit sehr guter Beteiligung statt. Bei der satzungsgemäßen Neuwahl wurden die bisherigen Vorstandsmitglieder weitgehend wieder gewählt.

Der neue Vorstand des RSV Traunreut: v.l. stehend: Christian Schwind (Spartenleiter Mountainbike), Marion Danner (Frauenbeauftragte), Uwe Kretzschmar (2. Kassier), Michael Wagner (1. Vorsitzender), Irene Anderl (Vereinskleidungsbeauftragte), Doris Steinhauser (2. Kassenprüferin), Hans Winkels (2. Seniorenbeauftragter), Heiner Pawlitschko (Rennsportbeauftragter), v. l. vorne: Konrad Anderl (Schriftführer und Pressewart), Hans Seehuber (Beauftragter Wintertraining), Uschi Ober (Social Media Beauftragte), Manfred Anawenter (1. Seniorenbeauftragter), Cornelia Schwind (1. Kassenprüferin), Erwin Höller (1. Kassier und Spartenleiter E-Mountainbike), Hubert Danner (Spartenleiter Rennrad), nicht auf dem Bild Matthias Bauregger (2. Vorsitzender) und Thomas Strohhammer (Jugendbeauftragter). Foto: RSV Traunreut.

Da sich die Kassierin Cornelia Schwind nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung stellte, wurden als Nachfolger Erwin Höller zum 1. Kassier und Uwe Kretzschmar zum 2. Kassier gewählt. Neu im erweiterten Vorstand sind auch Uschi Ober als Social Media Beauftragte, Heiner Pawlitschko als Rennsportbeauftragter und Hans Seehuber als Beauftragter des Wintertrainings.

Michael Wagner leitete die Sitzung und freute sich, dass der Verein auf so viele engagierte Vorstandsmitglieder zurückgreifen kann. Die Verteilung der Vereinsarbeit auf mehrere Schultern hat sich bestens bewährt. Dies trägt dazu bei, dass sehr attraktive Angebote für die Mitglieder angeboten werden können. Nach dem Bericht des Vorsitzenden und der Kassierin, wurde dem Vorstand einstimmig die Entlastung erteilt. In der neuen Saison, die am Wochenende vom 24.03. bis 26.03. mit dem Anradeln begann, wird wieder das komplette Programm unter anderem mit Ausfahrten, Trainingstests und Touristikfahrten durchgeführt.

Die Touristikfahrten führen die Mountainbike-Gruppe im Mai zum Gardasee, Nago-Torbole; die E-Bike-Gruppe im Juli ins Salzkammergut, Bad Goisern und die Rennradgruppe im September nach Südtirol, Auer. Der Verein freut sich jederzeit auf neue Teilnehmer.

Gerne kannst Du, auch ohne im Verein Mitglied zu sein, 2-3 mal ein „Schnuppertraining“ machen. Komm einfach zum Rathausplatz (bei den T-Sitzbänken) mit deinem E-Bike (geländetaugliches E-Mountainbike), Mountainbike oder Rennrad, aber vergiss bitte den Helm nicht, denn der ist bei uns im Verein bei allen Ausfahrten obligatorisch! Die Termine findest Du auf der Homepage: www.rsv-traunreut.de; wer vorher ein Info-Gespräch führen oder Details wissen möchte, kann sich gerne bei uns melden. Schreib einfach eine Mail an info@rsv-traunreut.de oder wähle 08669/786795.

Im Sitzungsverlauf wurden auch langjährige Mitglieder mit einer Urkunde geehrt.

Langjährige Mitglieder im RSV Traunreut: v.l. stehend: Michael Wagner (1. Vorsitzender), Meinrad Dengg (35 Jahre Mitglied), Ehrenmitglied Dieter Thiemann (45 Jahre Mitglied), Rudi Pfertner (35 Jahre Mitglied), Manfred Hausotter (40 Jahre Mitglied). Die weiteren geehrten Mitglieder konnten bei der Versammlung leider nicht dabei sein. Das sind Matthias Bauregger, Dietmut Beer und Stefan Schaller (jeweils 20 Jahre Mitglied), Siegfried Aichhorn, Bernhard Hegen, Vladimir Ljepoja (jeweils 35 Jahre Mitglied) und Manfred Hermann (45 Jahre Mitglied). Foto: RSV Traunreut.

EHRUNGEN

20 Jahre Mitgliedschaft:
Matthias Bauregger, Dietmut Beer, Stefan Schaller

35 Jahre Mitgliedschaft:
Siegfried Aichhorn, Meinrad Dengg, Bernhard Hegen, Vladimir Ljepoja, Rudolf Pfertner

40 Jahre Mitgliedschaft
Manfred Hausotter

45 Jahre Mitgliedschaft
Manfred Hermann, Dieter Thiemann

Alle Termine und weitere Infos auf der Homepage: www.rsv-traunreut.de

DIE SG „ZUR HEIMAT“ MATZING BLICKT AUF EINE ERFOLGREICHE SAISON ZURÜCK

Nachdem die letzten Jahre aufgrund der Corona-Pandemie eher lückenhaft verliefen, konnte die SG Matzing diese Saison endlich wieder in vollem Ausmaß ihre Schießabende veranstalten. Zudem gewann sie viele neue interessierte Kinder und Jugendliche dazu, die nun auch fleißig mit dem Lasergewehr und der Laserpistole schießen.

Vor Start der Saison konnte im zweiten September-Wochenende ein Jugendausflug in den Europapart stattfinden. Hier nahmen sowohl die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr als auch der SG Matzing teil. Zusammen mit den Jugendleiter:innen wurden Achterbahn gefahren, geratscht und vor allem auch viele Reastaurantbesuche unternommen! Die Stadtmeisterschaft in Traunwalchen und Hörpolding, sowie die Teilnahme am Gaujugendpokal waren dieses Jahr ebenfalls sehr erfolgreich, so landete auch die erste Rundenwettkampfmannschaft auf Platz drei der Gauklasse.

Insgesamt wurden in der Saison 2022/23 über 13.400 Schüsse abgegeben, davon ein großer Teil von der Jugend. Beim Endschießen am 17. März durfte sich Sepp Dandl über die Endscheibe freuen, bevor die Vereinsmeister gekürt wurden. In der Wertung der Damen „Luftgewehr“ wurde Steffi Ofensberger erste Vereinsmeisterin, nach Ramona Rötzer auf dem zweiten Platz konnte Michaela Rösner den dritten Platz belegen. Bei den Herren gewann Simon Huber mit acht Ringen Abstand zum zweiten Platz, den Achim Stöckl belegte. Florian Rösner wurde knapp Dritter. Bei den Luftpistolenschütz:innen übernahm Nadine Joiser mit ganzen 33 Ringen Abstand zur Zweiten, Susi Stöckl, die Führung. Lorenz Huber wurde dritter Vereinsmeister. Alois Mittermaier war der beste Auflageschütze dieses Jahr, gefolgt von Fritz Schallinger auf dem zweiten und Robert Niedl auf dem dritten Platz.

Der beste Luftgewehrschütze der Jugend war diese Saison Andi vor Maxi auf dem zweiten Platz. Manuel und Elias teilten sich in dieser Wertung den dritten Platz. Tim war bei der Jugend auf Platz eins der Pistolenschützen. Andi konnte sich den zweiten Platz sichern. Auch bei den Lichtschütz:innen wurden die Vereinsmeister gekürt: Lukas wurde Erster, gefolgt von seiner Schwester Mia. Nadine durfte den Pokal für den dritten Platz mit nach Hause nehmen. Wie es die Tradition der SG Matzing will, wurden auch dieses Jahr wieder die Besten und Schlechtesten Würfler belohnt und bestraft. Lorenz Huber verlor von 18 gespielten Runden ganze vier und muss so in der nächsten Saison als schlechtester Würfler stets die Würfelkette bei sich tragen, da er beim Vergessen dieser eine Runde Schnaps zahlen muss. Robert Niedl und Susi Stöckl waren zweit- und drittschlechteste, blieben so aber knapp verschont. Bester Würfler der Saison war Kurt Borries und gewann so den Würfelpokal. Achim Stöckl war der Zweitbeste und Alois Mittermaier der Drittbeste. Achim durfte sich auch ein drittes Mal freuen: er würfelte nämlich die meisten Chicagos und gewann so einen „Joker“. Mit diesem muss er die Runde Schnaps nicht zahlen, wenn er das nächste Mal verliert. Er wurde gefolgt von Alex Orwat und Fritz Schallinger.

Kommende Saison wird die SG „Zur Heimat“ Matzing die Stadtmeisterschaft ausrichten. Zudem werden Neuwahlen der Vorstandschaft stattfinden. Die Schützen der Jugend werden voraussichtlich wieder eine Rundenwettkampfmannschaft bilden.
Die SG Matzing freut sich auf die Saison 2023/24!

Foto/Text: SG „Zur Heimat“ Matzing

BASKETBALL TUS TRAUNREUT

Das dritte Turnier der Meisterrunde Südost Oberbayern ist für unsere Mannschaft beendet. Mit einem Sieg gegen Bad Aibling (71:10) und einer knappen Niederlage gegen Rosenheim (44:46) haben wir die Meisterrunde als Zweitplatzierter abgeschlossen.

Herzlichen Dank an die Kids die gespielt haben, an die Kinder die immer fleißig ins Training gekommen sind und sehr gut trainiert haben. Besonderen Dank auch an die Trainer, die jede Woche alles getan haben damit die Spieler besser werden. Bedanken möchten wir uns auch bei den Eltern die jedes Turnier und Spiel tatkräftig unterstützt haben. Wir werden nächste Saison noch stärker sein, mit dem Ziel Meister zu werden!

TUS Traunreut Basketball U10 in Klatovy (Tschechien)
In den Osterferien fand ein internationales Basketballturnier in Klatovy (Tschechien) statt. Mit am Start war unsere U10 vom TUS Traunreut. Mit großer Vorfreude, sich mit internationalen Mannschaften zu messen die vom Leistungsniveau auf einem anderen Level sind, haben sich unsere Jungs und Mädels am 6.4.23 aufgemacht, um Erfahrung zu sammeln und den Zusammenhalt zu stärken. Dadurch das man vier Tage gemeinsam unterwegs war, die Abende zusammen verbracht hat, ist die Mannschaft noch weiter zusammengewachsen. Das WIR Gefühl wurde gestärkt.
Mit Zwei Siegen und viel Erfahrung im Gepäck durften sie am 9.4.23 wieder nach Hause. Bedanken möchten wir uns bei den Sponsoren die das alles ermöglicht haben. Vielen Dank, Dorfwirt St. Georgen, Weiß Optik Traunreut und Volksbank Raiffeisenbank Oberbayern Südost. Ein großes Dankeschön auch an den TUS Traunreut. Foto/Text: Basketball TuS Traunreut

VLADO BRANILOVIC GEWINNT ENDSCHEIBE

Saisonabschluss bei Schützengilde – Vereinsmeister gekürt: Mit einem zweitägigen Endschießen und spannenden Finalwettkämpfen beendete die Schützengilde Traunwalchen ihre Schießsaison. Bei der Saisonabschlussfeier mit Ehrung der Sieger konnte auf eine erfolgreiche Saison zurückgeblickt werden.

Schützenmeister Norbert Alversammer blickte bei der Veranstaltung im vollbesetzten Schützenheim noch einmal kurz auf die Höhepunkte der zurückliegenden Schießsaison zurück. Bei den Gaumeisterschaften belegte man sechsmal den ersten Platz und einige Schützen konnten sich wieder für die Oberbayerischen Meisterschaften in Hochbrück qualifizierten. Drei Mannschaften waren im Rundenwettkampf am Start, die Luftpistolenmannschaft und die I. Luftgewehrmannschaft schafften jeweils den Klassenerhalt in der Gauklasse, die II. Luftgewehrmannschaft konnte mit nur einer Saisonniederlage den Meistertitel in der D-Klasse feiern. Für 100 bestrittene Rundenwettkämpfe wurde Fabio Branilovic geehrt.

41 TEILNEHMER BEIM ENDSCHIESSEN

Beim Endschießen wetteiferten 41 Sportschützen um die meisten Ringe und das beste Blattl. Die Endscheibe gewann Vlado Branilovic mit einem 8,7 Teiler denkbar knapp vor Alois Weitzhofer, der denselben Teiler aufzuweisen hatte, das bessere Deckblattl musste hier entscheiden und Thomas Miesgang (9,4. Die von Ingrid Alversammer gestiftete Königsscheibe gewann Stefan Alversammer mit einem 9,6 Teiler, Thomas Kühn (20,0) und Paul Grasberger (23,7) belegten hier die nächsten Plätze. In der Meisterwertung siegte in der Schülerklasse-Auflage Paula Sollacher mit 84 Ringen vor Anton Baumeister (69) und Oliver Sperling (60). Bei der Jugend war Benedikt Reiter mit 82 Ringen der Beste vor Maximilian Theuschl (68) und Andreas Wallner (53). Die Luftpistolenklasse dominierte Stefan Alversammer (95) vor Michael Alversammer (91) und Michael Sollacher (89). In der Auflageklasse-Senioren war ebenfalls Stefan Alversammer mit 100 Ringen der Beste, dicht gefolgt vor Klaus Poschner (99/98/98) und Vlado Branilovic (99/98/93). Eine knappe Entscheidung gab es auch in der Luftgewehrklasse, hier siegte Lucia Branilovic mit 97 Ringen vor Fabio Branilovic (96/95) und Stephanie Alversammer (96/94).

SEBASTIANUS-NADEL FÜR HELMUT ZIPS

Für die Vereinsmeisterschaft wurde aus den 21 Schießabenden der vergangenen Saison der Durchschnitt der zehn besten Ergebnisse (30 Schuss) gewertet. 32 Schützen schafften es hier in die Wertung. Die Vereinsmeister und Gewinner der Wanderpokale heißen heuer:

Schüler: Benedikt Reiter	220,5 Ringe
Luftpistole: Stefan Alversammer	269,9 Ringe
Luftgewehr: Fabio Branilovic	287,5 Ringe
Auflage Senioren I: Klaus Poschner	293,7 Ringe
Auflage Senioren II: Paul Grasberger	288,4 Ringe

Vereinsmeister in der Blattlwertung wurde Maximilian Kurz mit einem 15,0 Teiler, gefolgt von Martin Kurz (15,8) und Hans-Georg Arlt (18,7). Für 30malige Teilnahme an der Vereinsmeisterschaft wurde Helmut Zips mit der Sebastianus-Nadel ausgezeichnet. Zum Abschluss wurden die gesammelt Preisgelder der Saison 2022/2023 ausgeschüttet. Preisgeldkönigin war heuer Stephanie Alversammer. In der neuen Vereinsrangliste hat bei den Luftgewehrschützen Fabio Branilovic erstmals die Führung übernommen. Stefan Alversammer und Klaus Poschner führen klar die Pistolen- und die Auflageklasse an. In der Schüler-Auflageklasse ist Paula Sollacher die Beste und bei der Jugend Benedikt Reiter.

MITGLIEDERZUWACHS DANK LICHTPUNKTANLAGEN

Schützenmeister Alversammer bedankte sich zum Abschluss bei den zahlreichen Helfern, die die zurückliegende Schießsaison erst wieder möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank galt den Jugendleitern und dem Jugendtrainerteam um C-Trainer Thomas Miesgang. Erfreulich viele neue Jungschützen konnten heuer dank verschiedener Werbeaktionen bei der Schützengilde begrüßt werden, sodass die drei vorhandenen Lichtpunktanlagen beim Jugendtraining oft nicht mehr ausreichen, die Anschaffung weiterer Lichtpunktwaffen ist deshalb bereits in Planung. Zum Abschluss wurden noch die Vereinstermine für den Sommer bekannt gegeben. Jeden ersten Mittwoch im Monat trifft man sich ab 19:00 Uhr im Schützenheim zum Schützenstammtisch. Die Jugend trainiert weiterhin donnerstags um 18:30 Uhr, ab 27.04. im vierzehntägigen Rhythmus. Foto/Text: Norbert Alversammer

FAVORITENSIEGE BEIM FINAL-CUP

Spannendes Saisonfinale bei der Schützengilde

Traditionell wird die Schießsaison bei der Schützengilde Traunwalchen mit dem Final-Cup abgeschlossen. Nur die jeweils zehn Besten der einzelnen Disziplinen aus den Vereinsranglisten, in die verschiedene Meisterschaften und Preisschießen einfließen, sind dabei startberechtigt.

In der Luftgewehrklasse setzte sich mit Maximilian Theuschl der Titelverteidiger durch. In der Wertung „Lichtgewehr aufgelegt“ gewann mit Anton Baumeister (49,4 Ringe) der jüngste Teilnehmer seinen ersten Titel. Beim Finale der Auflageschützen konnte sich mit Klaus Poschner (101,1 Ringe) der Favorit durchsetzen. Stefan Alversammer gelang in seiner Paradedisziplin mit 91,1 Ringen erfolgreich die Titelverteidigung.

St. Georgiritt
in Stein an der Traun

Arbeiterverein

Hl. Sebastian bitte für uns

SONDERVERTEILSTELLEN

Das Traunreuter Stadtblatt finden Sie zusätzlich zur Haushaltsverteilung unter anderem an folgenden Auflagestellen:

Bäckerei Frizz, Traunring
Bäckerei Kotter, Rathausplatz
Bäckerei Bachmaier, Traunpassage
Blumengalerie, Marienstraße
Buch + Spiel Grütter, Kantstraße
Bürobedarf Sommerauer, Rathausplatz
Café Arte, Kanststraße
City Friseur, Traunapassage
DASMAXIMUM, Fridtjof-Nansen-Str.
Edeka Klück, Traunwalchener Str.
Edeka Böhr, Altenmarkt
Foto Gastager, Rathausplatz
Mehrgenerationenhaus, Kantstraße
Gasthaus Dorfwirt, St. Georgen
Gasthaus Martini, Stein a. d. Traun
Getränke Winkler, Gewerbegebiet
Hotel Mozart, Kantstraße
ig Metall, Kantstraße
k1, Munastraße
Kalimera, Traunsteiner Straße
Kaufland, Gewerbegebiet
Mediamarkt, Waginger Straße
Metzgerei Trinkberger, Stein a. d. Traun
Opel Günther, Trostberger Straße
Pur Vital, Adalbert-Stifter-Straße
Rathaus Traunreut, Rathausplatz
SmartphoneXpress, Traunreut
Sparkasse Traunreut, Kantstraße
Sparkasse Traunreut, Rathausplatz
Stadtbücherei, Rathausplatz
Steuerring Anna Bratzew, Kantstraße
Tankstelle Wurm, Altenmarkt
Tanzschule Heartbeat, Gewerbegebiet
The Rock, Kantstraße
Tierarztpraxen im Chiemgau, Kantstraße
TuS Traunreut, Jahnstraße
Traunpassage, Werner-von-Siemens Straße
Weltladen, Werner-von-Siemens-Straße
VHS, Marienstraße

RATHAUS TRAUNREUT
Rathausplatz 3
MO - FR 8.30 - 12 Uhr
MO 14 - 16.30 Uhr | DO 14 - 18.00 Uhr

STADTBÜCHEREI | Rathausplatz 14
DI/ MI 12.00 – 18.00 Uhr
DO/ FR 10.00 – 18.00 Uhr
SA 10.00 – 13.00 Uhr, MO geschlossen

WERTSTOFFHOF TRAUNREUT
Kolpingstr. 5
MO - FR 8 - 12 Uhr
MO/ DI/ DO 13 - 16 Uhr
FR 13 - 18 Uhr | SA 8 - 13 Uhr

FRANZ-HABERLANDER-BAD
(Freibad) Jahnstraße 10
MO - SO 8 - 20 Uhr,
letzter Einlass 19 Uhr

DASMAXIMUM KunstGegenwart
Fridtjof-Nansen-Str. 16
April-Sept. SA, SO 12-18 Uhr
Okt.-März SA, SO 11-16 Uhr
Gruppen nach VB

k1 | Munastraße 1
k1| Ticketkasse: DI - FR 11 - 15 Uhr

VHS | Marienstraße 20
MO bis DO 8 - 12 Uhr | 14 - 17 Uhr
FR 8 - 12 Uhr

TRAUNREUTER TAFEL
J.-H.-Wichern-Straße/ Eingang Egerweg
MO/ MI/ FR 15 - 16 Uhr | außer Feiertage

KLEIDERKAMMER
Traunwalchner Str. 1
DO 8.30 – 11.30 Uhr

KLEIDERKAMMER der kath.
Pfarrei Traunreut | Rathausplatz 1b
Fr 19.05.: Annahme 8.30 bis 11.00 Uhr
Di, 23.05.: Ausgabe 8.30 – 12.00 Uhr

TRAUNREUTER BRÜCKE
kath. Pfarrei, Rathausplatz 1b
Tel. 08669 / 2270, Ansprechpartner: Pfarrbüro, Mo – Fr 8 - 11 und 15 - 17 Uhr

TRAUNREUTER WELTLADEN
Werner-von-Siemens-Straße 32
MO bis FR 10 - 13 Uhr
DO - FR 15 - 18 Uhr | SA 10 - 12 Uhr

SBK | Werner-von-Siemens-Str. 200
MO - DO 8 - 17 Uhr | FR 8 - 16 Uhr

HYPOVEREINSBANK | Kantstraße 8
MO - FR 9 - 12 Uhr | 14 - 16 Uhr
DO 14 - 17 Uhr

KREISSPARKASSE | Kantstraße 18
MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr
MO/ DI/ DO/ FR 14 - 16.30 Uhr

RAIFFEISENBANK
Rathausplatz 5
MO - FR 8.30 - 12 Uhr + 14 - 17 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

SPARDA-BANK
Dr.-Joh.-Heidenhain-Str. 4
MO - FR 9.00 - 13 Uhr, MI geschlossen
DI/ DO 14 - 18 Uhr

VOLKSBANK | Rathausplatz 12
MO - FR 8.30 - 12.30 Uhr + 14 - 16.30 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen

POST(BANK) | Eichendorffstraße 14
MO - FR 9.00 - 12.30 + 14.00 - 17.30 Uhr
SA 09.00 - 12.30 Uhr

APOTHEKEN NOTDIENST

Sa 06.05. Traun-Apotheke,
Werner-V.-Siemens-Str. 2, Traunreut

So 07.05. Sonnen-Apotheke,
Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

Sa 13.04. Alz-Apotheke,
Herzog-Ludwig-Str. 7, Trostberg

So 14.05. Sonnen-Apotheke,
Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

Sa 20.05. Johannes-Apotheke,
Trostberger Str. 6, Tacherting

So 21.05. Löwen-Apotheke,
Lehemeirstr. 2, Traunreut

Sa 27.05. Sonnen-Apotheke,
Bahnhofstr. 2, Altenmarkt

So 28.10. St. Georgs-Apotheke,
Rathausplatz 10, Traunreut

Apotheken-Notdienstfinder:
Festnetz: 0800 00 22 833
Handy: 22833 | www.apotheken.de

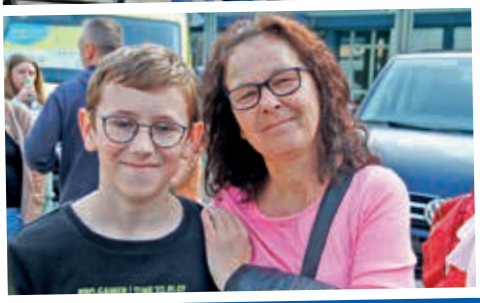
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**116 117**
Rettungsdienst	**112**
Giftnotruf München	**089/ 19240**
Klinikum Traunstein	**0861/ 7050**
Klinikum Trostberg	**08621/ 87-0**
Krisendienst Psychiatrie	**0800-6553000**

kostenfrei, tägl. 0 - 24 Uhr erreichbar

Anzeigen, Redaktions- und Terminabgabeschluss für die Juni - Ausgabe ist der ► 19. Mai 2023
Erscheinungstermin ► 3. Juni 2023

TSB

TRAUNREUTER STADTBLATT

UNSERE BILDER VOM 2. VERKAUFSOFFENEN SONNTAG TRAUNREUT

Noch mehr Bilder auf www.traunreuter-stadtblatt.de, Facebook und Instagram